

Einladung zur Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Lengwil



Quelle: Oskar Leutenegger

Dienstag, 30. Mai 2023, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Oberhofen

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022
4. Jahresrechnung 2022
5. Einbürgerungsgesuche
 - a. Aus Gründen des Datenschutzes keine Online-Veröffentlichung
 - b. Aus Gründen des Datenschutzes keine Online-Veröffentlichung
6. Verschiedenes und Umfrage
 - a. Begegnungszone Sportplatz Illighausen
 - b. Vorstellung Verwaltungspersonal und Werkhof
 - c. Kandidatur Gemeinderat: Bhend Arnoldo, Lengwil
 - d. Verabschiedung Gemeinderäte Huber Ralph und Jud Patrick

Im Anschluss sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.



Inhaltsverzeichnis

Seite

Rückblick des Gemeindepräsidenten	4 - 5
Berichte aus den Ressorts zum Geschäftsjahr 2022	5 - 16
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022	16 - 28
4. Jahresrechnung 2022.....	28 - 48
- Bilanz	29
- Erfolgsrechnung und Finanzierungsausweis nach Arten	30 - 35
- Erfolgsrechnung nach Funktionen	36 - 37
- Erläuterungen zu den Budgetabweichungen der Erfolgsrechnung	38 - 41
- Investitionsrechnung nach Funktionen	42
- Erläuterungen zu den Budgetabweichungen der Investitionsrechnung	43
Anhang zur Jahresrechnung	
- Finanzkennzahlen	44
- Entwicklung der Steuerkraft pro Kopf, Einwohnerzahlen, Steuerfuss, Nettoschuld.....	45
- Entwicklung Nettoinvestitionen, Politische Gemeinde inkl. Werke	46
- Bericht der Rechnungsprüfungskommission	47
- Antrag des Gemeinderates zu den Gewinnverwendungen	48
5. a) Einbürgerungsgesuch	48 - 49
b) Einbürgerungsgesuch	49 - 50

Rückblick des Gemeindepräsidenten

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen von Veränderungen:

Die neue Hard- und Softwarelandschaft konnte vollständig in Betrieb genommen werden. Jedoch tauchten während des letzten Jahres noch einige «Migrationswehen» auf, welche nicht vorhersehbar waren und teilweise mit erheblichem Aufwand korrigiert werden mussten. Nachdem die neuen Systeme in allen Abteilungen mehr als ein ganzes Jahr in Betrieb sind, kann davon ausgegangen werden, dass alle Probleme behoben und zukünftig effizient damit gearbeitet werden kann. Die gesamten Zeitaufwände, welche im Zusammenhang mit dem Systemwechsel angefallen sind, lassen sich nicht scharf abgrenzen, dürften sich jedoch im oberen dreistelligen Stundenbereich bewegen. Ebenfalls wird erwartet, dass sich die im Migrationsjahr deutlich erhöhten Aufwände für den IT-Support wieder auf tieferem Niveau stabilisieren.

Sehr herausfordernd präsentierte und präsentiert sich die Personalsituation. Das Steueramt konnte ab 01.06.2022 mit einer Springerin - Soraya Fontana - besetzt werden. Sie betreute das Amt bis im Februar 2023 sehr professionell und umsichtig. Somit konnte auch die korrekte Erledigung des Jahresabschlusses sichergestellt werden. Parallel zu den Tagesarbeiten wurde die neue Amtsleiterin, Bogna Schultheis, welche am 01.11.2022 die Stelle antrat, fundiert in die Materie eingeführt. Aufgrund unterschiedlicher Vorstellungen hat sich die jetzige Stelleninhaberin entschlossen, per 30.06.2023 die Gemeindeverwaltung Lengwil wieder zu verlassen. Die Personalrekrutierung gestaltet sich als enorm schwierig, in einem ausgetrockneten Arbeitsmarkt mit stark zunehmender Volatilität.

Ausgelöst durch den Weggang von Maja Brühlmann, welche das Kassieramt innehatte, erfolgte eine Umlegung von Aufgaben. Seit Oktober 2022 werden alle Arbeiten der Buchhaltung durch den Leiter Finanzen, Marcel Tobler, wahrgenommen. Zu seiner Entlastung wurden einzelne Bereiche der Kanzleiarbeiten bei anderen Mitarbeitenden angesiedelt.

Mit der Anstellung von Ladina Lindhorst, welche seit dem 01.12.2022 mit einem Pensum von 50 % bei uns arbeitet, konnte die Verwaltung um 20 % Stellenprozente auf insgesamt 430 % gegenüber 410 % im Jahr 2012 aufgestockt werden (ohne Soziale Dienste, Werkhof, Raumpflege und Lernende). Im gleichen Zeitraum stieg die Bevölkerung von 1'428 auf 1'754 Personen an - oder um stattliche rund 23 %! Frau Lindhorst amtet als Stellvertreterin der Einwohnerdienste, betreut Lengwiler Ziitig, Homepage und Lernende und befindet sich zurzeit in der Weiterbildung im Kurs «Bau- und Planungswesen», damit sie zukünftig diverse Aufgaben im Bauamt übernehmen kann.

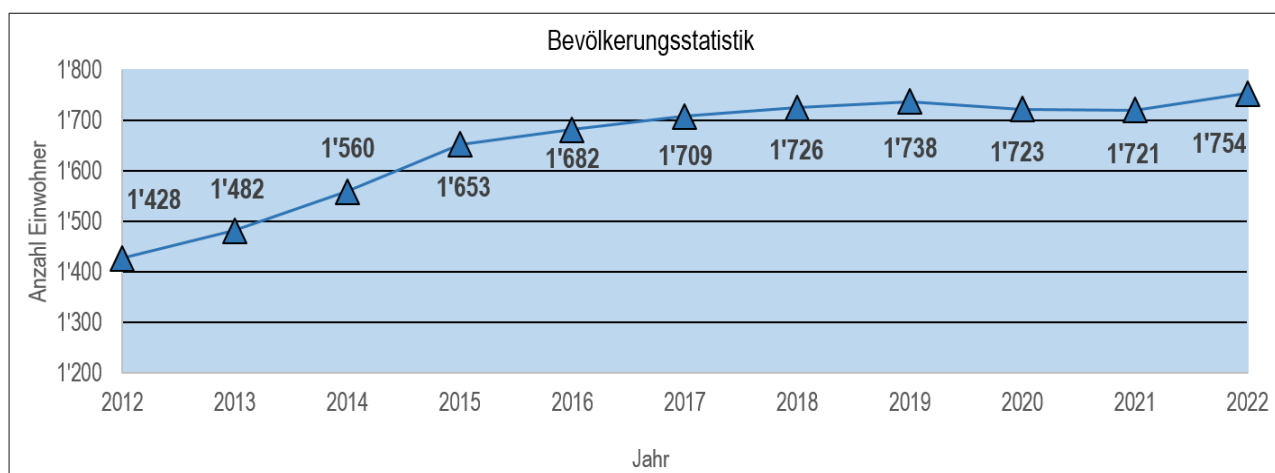
Nachdem sich die Leiterin Soziale Dienste, Anja Hohengasser, für einen Stellenwechsel entschieden hatte, wurde dieser Bereich an das Kompetenzzentrum Soziale Dienste See (KSDS), welches die Büroräumlichkeiten in Münsterlingen hat, ausgelagert. Dank der sauberen und korrekten Amtsführung von Frau Hohengasser konnte die Übergabe zügig und ohne grössere Probleme erfolgen, sodass Lengwil offiziell seit dem 01.01.2023 durch das KSDS kompetent betreut wird.

Der IT-Wechsel, aber auch die personellen Wechsel führten dazu, dass durch die verbliebenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter teilweise bis zu drei Wochen Ferienüberhang und bis zu 100 Überstunden in das aktuelle Jahr mit hineingebracht wurden. Um die Arbeitsbelastung im Allgemeinen auf einem verträglichen Niveau stabilisieren, die teilweise fehlenden Stellvertretungen sicherstellen, dem spürbar zunehmenden Anspruch der wachsenden Kundschaft sowie der weiteren Übernahme von operativen Aufgaben aus dem Gemeinderat gerecht werden und personellen Abgängen vorbeugen zu können, ist eine zeitnahe, weitere Aufstockung der Stellenprozente in der Verwaltung unumgänglich. Die allgemein zunehmende Komplexität der Verwaltungsabläufe - welche zu einem grossen Teil externen Regulatoren geschuldet sind - verlangt ebenfalls nach zusätzlicher Arbeitskraft. Dabei muss auch eine gewisse Variabilität möglich sein, um die Handlungsfreiheit

wahren, angestaute Arbeiten abbauen und die Amtsübergabe durch die in den nächsten zwei Jahren bevorstehenden Pensionierung des Gemeindeschreibers einleiten zu können. In der Organisationsentwicklung werden wir weiterhin durch Pascal Widmer der Federas Beratung AG versiert begleitet.

Ich danke allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich für ihren stets enormen und flexiblen Einsatz für unsere Gemeinde! Jede und jeder Einzelne hat dazu beigetragen, dass trotz teils schwieriger Umstände alle Arbeiten korrekt und in angemessener Zeit erledigt werden konnten. Der Bevölkerung danke ich für das Verständnis, wenn ausnahmsweise einmal etwas nicht zur vollsten Zufriedenheit funktionierte.

Nachdem die Bevölkerungszahl seit 2019 leicht gesunken war, stieg sie im vergangenen Jahr um 33 Personen oder 1.9 % auf 1'754 an. Dieser Zuwachs ist insbesondere auf die fertiggestellte Überbauung «Landguet» an der Illighauserstrasse in Oberhofen zurückzuführen.



Ich freue mich auf alle zukünftigen, persönlichen Kontakte mit Ihnen, liebe Lengwilerinnen und Lengwiler und bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen.

Ciril Schmidiger, Gemeindepräsident

Berichte aus den Ressorts zum Geschäftsjahr 2022



Ressort Bau und Werke

Ressortleiter Ciril Schmidiger, Oberhofen

Bauwesen

Im Jahr 2022 hatte der Gemeinderat 56 Baugesuche zu behandeln. Dies entspricht einem Anstieg um drei Gesuche gegenüber 2021 und 16 (!) Gesuchen gegenüber 2020. Beim weitaus grössten Teil handelte es sich dabei um An- und Umbauten sowie um neue Installationen von Luft-/Wasser-Wärmepumpen. Ein Gesuch betraf den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit je fünf Wohnungen und eines den Neubau einer Lagerhalle (Showroom für Boote) in der Industrie.

Bei kleineren Baugesuchen wird häufig auf den Beizug von Planern verzichtet. Dieser - durchaus nachvollziehbare - Umstand führt allerdings dazu, dass der Beratungsbedarf durch die Gemeinde stetig zunimmt. Auch der immer komplexer werdende Baugesuchsprozess durch die wachsende Anzahl von Gesetzen und Vorschriften bedürfen dementsprechend fachlicher und personeller Ressourcen auf dem Bauamt, welche in Konsequenz ausgebaut werden müssen.

Aufgrund häufigeren Rechtsstreitigkeiten, den damit einhergehenden Formalitäten und fehlender, interner Kapazitäten schlagen nach längerer Zeit wieder einige Rechtsanwaltskosten zu Buche.

Werke: Elektrizitäts- und Wasserversorgung / Abwasserentsorgung

Elektrizitätsversorgung

Planmässig konnte die Niederspannungsverkabelung im Sternengarten Lengwil saniert werden. Die Trafostationen Dorfplatz (Lengwil) und Dettighofen sind nun durch eine neue Verkabelung miteinander verbunden, welche bei einem Netzzunterbruch grösstmögliche Versorgungssicherheit garantiert. Zusammen mit der Erstellung des Wasserleitungs-Ringschlusses Ekkharthof-Lindenhof wurden die vorgesehenen Leerrohre eingelegt.

Die globalen, wirtschaftlichen Auswirkungen durch den Krieg in der Ukraine, der stark von Russland abhängige Gasmarkt, viele Ausfälle von französischen AKW und noch weitere Faktoren liessen den Strommarkt im ersten Halbjahr 2022 total verrücktspielen und im Sommer in zuvor unvorstellbare Höhen schnellen. Teilweise war der Handel mit elektrischer Energie für das Jahr 2023 am Terminmarkt (gleichzusetzen mit einer gesicherten «Vorausbestellung») gar ganz ausgesetzt. Unsere Gemeinde konnte sich - im Gegensatz zu einigen anderen Gemeinden - zwar die Versorgung mit elektrischer Energie für die Jahre 2023 bis 2025 noch sichern; jedoch zu einem hohen Preis. Seit Herbst 2022 beruhigt sich der Markt zusehends wieder - auf einem relativ hohen Niveau. Auch wenn die Aussicht auf zukünftig wieder fallende Preise zurzeit berechtigt ist, sind dem Energiesparen, der Eigenenergieproduktion und der Energiespeicherung grosse Beachtung zu schenken. Was nicht zuletzt ganz im eigenen Interesse liegen dürfte.

Wasserversorgung

Im Berichtsjahr mussten insgesamt vier Lecks im öffentlichen Bereich repariert werden. Gleich zwei Brüche betrafen die Leitung Liebburgstrasse/Liebburg (Dettighofen), einer die Leitung in der Bühlstrasse (Dettighofen) und einer die Wasserleitung zwischen Kirchstrasse und Kantonsstrasse in Illighausen. Letztere wurde komplett ersetzt, da deren Ersatz bereits im Strassenprojekt «Sanierung Schul- und Kirchstrasse» vorgesehen war und nun lediglich vorgezogen werden musste. Der Aufwand von rund Fr. 25'000.- musste jedoch der Erfolgsrechnung belastet werden, da das Strassenprojekt zum Zeitpunkt des Ersatzes noch mit Einsprachen behaftet und somit noch nicht in Rechtskraft erwachsen war. Die Leitung in der Bühlstrasse wird mit dem an der letzten Gemeindeversammlung bewilligten Sanierungsprojekt im Jahr 2023 ersetzt. Und für die Leitung Liebburgstrasse/Liebburg wird zurzeit eine Kostenschätzung für ein Sanierungsprojekt ausgearbeitet, da sie bereits früher zwei Brüche erlitt, ein kompletter Ersatz dazumal jedoch noch nicht als dringend eingestuft wurde.

Der Wasserleitungs-Ringschluss Ekkharthof-Lindenhof sowie der Ersatz der Wasserleitung im Sternengarten Lengwil konnten planmässig ausgeführt und abgeschlossen werden.

Alle Kontrollen im bestehenden Wasserleitungsnetz unterschritten die gesetzlichen Grenzwerte deutlich und bestätigen somit die hohe Qualität des Trinkwassers in der Gemeinde Lengwil. Die Proben werden allesamt vom kantonalen Labor professionell geprüft.

Abwasserentsorgung

Die Unterhaltsarbeiten hielten sich grundsätzlich im normalen Rahmen. Rund Fr. 10'000.- Aufwand verursachte jedoch die Meteorwasserleitung, welche von der Kirchstrasse in Oberhofen bis zur Einleitung in den Stichbach beim Quartier Oberwies (Lengwil) führt. Die Leitung musste aufgrund der Gestaltungsplanung Blumenstrasse

Oberhofen geortet, gespült und mit TV befahren werden, um deren genaue Lage und Zustand zu bestimmen. Die einzig notwendige, kleine Reparatur konnte im Bereich des Quartiers Hägler (Oberhofen) bereits ausgeführt werden.

Turnusgemäss - alle 12 Jahre - wurde das gesamte Kanalsystem unserer Gemeinde gespült und mit TV befahren. Aufgrund dieser Auswertungen und der Massnahmen nach Genereller Entwässerungsplanung (GEP), welche durch den Kanton genehmigt wurde, sind nun die entsprechenden Massnahmen zu planen und in kommende Budgets sowie in die Finanzplanung einfließen zu lassen.

Die Einführung der mit der Revision des Beitrags- und Gebührenreglements (BGR) einhergegangenen Grundgebühr für Abwasser verlief grösstenteils ohne Probleme, verursachte jedoch einen zünftigen Zeitaufwand, da jede einzelne Parzelle geprüft und die entsprechenden Daten in das System eingetragen werden mussten.



Ressort Finanzen

Ressortleiter Ralph Huber, Oberhofen

„Grüezi“

Der Jahresabschluss 2022 markiert einen Meilenstein in der Geschichte der Politischen Gemeinde Lengwil. Die seit der Gründung der Gemeinde im Jahr 1998 implementierte Informationstechnologie wurde durch eine zeitgemässe Software ersetzt, von welcher auch die Finanzbuchhaltung profitiert. Vorherige Schnittstellen aus der Steuerverwaltung und den Werkbetrieben wurden erneuert und ermöglichen nun eine nahtlose Überführung in das Hauptbuch. Somit stehen der Finanzverwaltung effektive Instrumente zur Verfügung.

Angesichts der voranschreitenden Digitalisierung und der Möglichkeit, Kosten und Papierverbrauch zu reduzieren, hat der Gemeinderat beschlossen, auf die vollständige Veröffentlichung der Jahresrechnung in der Botschaft zu verzichten. Ersatzweise steht die detaillierte Jahresrechnung 2022 nach HRM2 gemäss der Verordnung des Regierungsrates des Kantons Thurgau über das Rechnungswesen der Gemeinden, über nebenstehenden QR-Code im Online-Schalter zum Download bereit. Wo gewünscht, kann die Rechnung im herkömmlichen Papierformat unter Tel. 058 346 87 00 bei der Gemeindeverwaltung angefordert oder abgeholt werden.



Legislaturziele Finanzen

Pflege einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Finanzpolitik durch:

- eine sorgfältige Planung und Steuerung der Investitionen (Finanzplanung)
- Beobachten der Verschuldungsentwicklung und Einleiten nötiger Massnahmen
- Transparente Informationen bezüglich der Entwicklung des Finanzhaushaltes

Das interne Kontrollsystem (IKS) wurde entsprechend den kantonalen Vorgaben abgeschlossen und ist seit dem 1. März 2023 durch den Gemeinderat in Kraft.

Entwicklung der Digitalisierung im Finanzhaushaltsmanagement

Das Controlling und Reporting des Finanzhaushalts wird stetig verbessert, um mehr Transparenz zu bieten. Die neuen Systeme erleichtern die tägliche Arbeit in vielerlei Hinsicht. Der nächste Schritt ist die Einführung des Visums-Workflows. Dabei werden zu visierende Rechnungen zuerst in der Kreditorenbuchhaltung gescannt und

automatisch an die zuständigen Personen zur Prüfung weitergeleitet. Dies ermöglicht ein effizienter und ortsunabhängiger Bearbeitungsprozess der Rechnungen durch die Verantwortlichen.

Abweichungen der Jahresrechnung 2022 im Vergleich zum Budget

Das Rechnungsergebnis zeigt einen Ertragsüberschuss von etwa 147'000 Franken. Im Budget war ein Mehraufwand von 170'900 Franken vorgesehen. Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die grösseren Abweichungen.

0 Allgemeine Verwaltung Mehraufwand 132'800 Franken
Mehrausgaben wurden für den Support und die Betreuung der neuen Informatik verzeichnet. Infolge des Personalwechsels beim Steueramt mussten für die Übergangslösung temporäre (teurere) Arbeitskräfte eingestellt werden. Weiter stieg die Geschäftslast im Gemeinderat, was sich auf die Sitzungsgelder auswirkte.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit Mehrertrag 7'800 Franken
Unvorhergesehene Rückerstattung der Regionalen Berufsbeistandschaft.

3 Kultur, Sport und Freizeit Minderaufwand 7'200 Franken
Unvorhergesehener Minderaufwand der Bundesfeier.

4 Gesundheit Minderaufwand 13'900 Franken
Die Abrechnungen der Pflegefinanzierung des Kantons und die Entlastungsdienste der Spitex Kreuzlingen fielen tiefer aus als budgetiert. Demgegenüber stiegen die Beiträge an die Langzeitpflege der Spitex.

5 Soziale Sicherheit Mehraufwand 5'000 Franken
Die Kostenstelle ist praktisch ausgeglichen. Mehraufwände in den Bereichen Prämienverbilligung, Alimentenbevorschussungen und Asylwesen stehen Minderaufwänden aus den Bereichen Kinderkrippen und allgemeiner Wirtschaftlichen Hilfe gegenüber.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung Minderaufwand 97'600 Franken
Der Unterhalt an den Gemeindestrassen ist tiefer ausgefallen als geplant. Demzufolge reduzierte sich auch der Besoldungsaufwand. Geplante Abschreibungen fielen infolge günstiger Bauabrechnungen tiefer aus. Weiter konnten bei nicht abgeschlossenen geplanten Projekten die Abschreibungen vollzogen werden.

7 Umweltschutz und Raumordnung Mehraufwand 22'700 Franken
Die Ortsplanungsrevision verzögerte sich in Jahr 2022. Weiter wurden im Bereich Friedhof mehr Todesfälle verzeichnet. Demgegenüber stehen Kostenminderungen infolge nicht realisiertem Unterflurcontainer und geringere Kosten im Projekt Vorteil naturnah.

8 Volkswirtschaft Mehrertrag 18'200 Franken
Die Gewinnbeteiligung der Thurg. Kantonalbank ist gegenüber dem Budget höher ausgefallen.

9 Finanzen und Steuern Mehrertrag 316'500 Franken
Die allgemeinen Steuereinnahmen sind um 36'600 Franken gering höher gegenüber dem Budget. Ein unerwarteter Mehrertrag von 293'300 Franken (Budget 20'000 Franken) verzeichnen die Grundstückgewinnsteuern.

Ergebnisverwendung und Eigenkapitalstruktur

Der Gemeinderat schlägt unter Vorbehalt der Bestätigung an der Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2023 die Ergebnisverwendung gemäss Antrag Seite 48 vor.

Projekte

Im Jahre 2022 konnten insgesamt fünf Projekte abgeschlossen werden. Bei vier Projekten resultieren Minderausgaben. In allen Fällen fielen die Offerten gegenüber den Kostenschätzungen tiefer, zum Teil wesentlich tiefer aus. Ein Projekt rechnete mit geringen Mehrausgaben von rund 2% ab. Die Kreditvergaben basieren auf Kostenschätzungen dritter mit einer Genauigkeit von +/- 20%.

Dank

Nach vier Jahren als Gemeinderat und Ressortleiter Finanzen möchte ich mich herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die verantwortungsvolle Arbeit und ihr Engagement *an der Schnittstelle zum Milizsystem* bedanken. Dank auch meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen für ihre Verlässlichkeit in den Finanzzyklen, den sorgsamem Umgang mit den Ressourcen sowie die widerfahrene Kameradschaft.

Zum Schluss möchte ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihre Ideen, Vorschläge und das in mich gesetzte Vertrauen danken. Ich habe mich immer unterstützt und ermutigt gefühlt. Ich hätte gerne eine zweite und abschliessende Amtszeit absolviert. Meine neue berufliche Aufgabe und die Rücksicht auf meine Familie haben dies verhindert. Trotzdem kann ich die gesammelte Erfahrung nur weiterempfehlen! Herzlichen Dank.



Ressort Kultur und Freizeit

Ressortleiterin Tanja Hauter, Illighausen

An folgenden Anlässen, welche mein Ressort betreffen, durfte ich unsere Gemeinde im 2022 vertreten:

- Tourismusforum
- Jahresversammlung Kulturseesee
- Jahresversammlung Napoleonturm
- Jahresversammlung Verein Freundeskreis Seemuseum
- Workshop Spielraumplanung
- Jahresversammlung Ekkharthof
- Jahresversammlung Thurgau Tourismus
- 5 jähriges Jubiläumsfest des Napoleonturms zu Hohenrain
- Sponsorschiessen Eidgenössisches Armbrustschützenfest in Neuwil
- Premiere Seeburgtheater
- Kulturschiff
- Sportlernacht

Umgestaltung des alten Sportplatzes in Illighausen

Am 11. Mai 2022 organisierte ich einen Workshop für die Umgestaltung des Sportplatzes in Illighausen. Die Gruppe bestand aus einem Anwohner, einer Lehrerin, zwei Mütter kleiner Kinder, drei Schülern, drei Gemeinderäten und dem Planer. Wir trugen Ideen zusammen und holten die Bedürfnisse der Gruppe ab. Auch wurde eine neue Verkehrsführung mit einer behindertengerechten Bushaltestelle inkl. Wartehäuschen besprochen. Auf Grund der Inputs wurde der Gemeinde von der Firma Vertical Technics ein Vorschlag ausgearbeitet, wie die «Begegnungszone» aussehen könnte. Der Sportplatz bleibt so wie er heute ist. Den ersten Projektvorschlag durfte ich an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2022 präsentieren.

Neue Tisch-Bank Kombination

Bei der Bunkeranlage am Bahndamm in Lengwil gab es eine Tisch-Bank-Kombination, welche schon alt und leider kaputt war. Im Frühsommer konnten wir eine neue Kombination bestehend aus einem 3-Meter-Tisch mit zwei Sitzbänken mit Lehne aus unbehandeltem, heimischem Lärchenholz in Empfang nehmen.

Pumptrack

Während den Sommerferien konnten wir auf dem Kiesplatz neben dem Werkhof in Lengwil einen Pumptrack, welchen wir vom Sportamt Thurgau gemietet hatten, aufstellen.

Gourmetwanderung

In Zusammenarbeit mit dem Thurgau Tourismus führten die Gemeinden Lengwil und Kemmental am 16. und 17. September 2022 die beliebte Gourmetwanderung durch. An beiden Tagen wanderten rund 950 Teilnehmer durch unsere Gemeinde. Sie wurden von hiesigen Gastronomen verköstigt.

Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier findet alle zwei Jahre statt. Die Gemeinde Lengwil führte sie schon zum zweiten Mal mit der Gemeinde Bottighofen durch. Am 18. November 2022 war es wieder soweit. 21 Anmeldungen waren eingegangen. Noch nie durften wir so viele Jungbürgerinnen und Jungbürger an diesem Anlass willkommen heissen! Am Nachmittag holte uns ein Bus bei der Gemeindeverwaltung ab. Wir fuhren zum Flughafen Zürich-Kloten, wo wir eine sehr interessante Flughafenrundfahrt «by night» erleben durften. Vor der Rundfahrt genossen wir einen Apéro und danach ein Abendessen in einem Restaurant in der Umgebung.



Ressort öffentliche Sicherheit und Winterdienst

Ressortleiter Patrick Jud, Illighausen

Feuerwehr

Im vergangenen Jahr wurde unsere Feuerwehr 8 Mal alarmiert. Bei folgenden Einsätzen wurde Hilfe geleistet: 2 Brandeinsätze, 2 Einsätze wegen Wasser, 1 Einsatz wegen Ölspur, 2 Brandmelder und 1 Einsatz wegen Wasserverschmutzung. Bei diesen Einsätzen wurden total 112 Einsatzstunden geleistet. Der Verkehrs- und Rettungsdienst wurde zu 5 Einsätzen im Kemmental aufgeboden mit total 25 Einsatzstunden.

Damit im Ernstfall alles reibungslos läuft, muss auch geübt werden. Bei den Übungen wurden zusätzlich zu den Einsätzen rund 1000 Stunden geleistet.

Bei den Anschaffungen wurde diverses neues Equipment sowie als Hauptposten neue Brandschutzjacken beschafft.

Zum ersten Mal seit der Pandemie konnte der Feuerwehrschlussabend im gewohnten Rahmen stattfinden. Während des Nachtessens gab es Bewegung in den Saal - draussen standen drei Grills bereit, auf welchen fleissig Fleisch- und Gemüsespiesse grilliert werden konnten. Der Kommandant Matthias Rutishauser liess im Anschluss das Feuerwehrjahr kurz Revue passieren. Nach einigen Runden Bingo mit diversen glücklichen Gewinnern und dem Dessert, liess man den Abend bei interessanten Gesprächen und gemütlichem Beisammensein, ausklingen.

Anlässlich des Schlussabends wurden Hansruedi Germann und Simon Beerli aus dem Feuerwehrdienst verabschiedet. Beförderungen gab es in diesem Jahr keine.

An dieser Stelle einen grossen Dank an die Feuerwehr Lengwil für den unentwegten und wertvollen Einsatz zu Gunsten der Sicherheit unserer Bevölkerung!

Zivilschutz

Im Jahr 2022 mussten an den Zivilschutzeinrichtungen in der Gemeinde keine Reparaturen durchgeführt werden.

Seit Januar 2022 sind die Gemeinden verpflichtet, einen so genannten Notfalltreffpunkt zu erstellen und bei Bedarf zu betreiben. Die notwendigen Betriebsmittel wurden beschafft und ein Teil des Verwaltungspersonals wurde bezüglich des Betriebs geschult. Alle Notfalltreffpunkte der Schweiz sind auf der Homepage www.notfalltreffpunkte.ch ersichtlich.

Da die Feuerwehr Kreuzlingen das Depot Ost vollumfänglich nutzen möchte, muss der Zivilschutz eine neue Lösung für Materialdepot und Schulungsräume beziehen. An der Gemeindeversammlung vom 29. November 2021 wurde der Antrag des Kemmentaler Gemeinderates, den Werkhof in Siegershausen dem Kanton abzukaufen, einstimmig angenommen. Die notwendigen Umbaumaassnahmen sind aktuell in Planung, so dass der Bezug durch den Zivilschutz Anfang 2024 möglich scheint.

Militär

Im Bereich Militär gab es keine nennenswerten Tätigkeiten. Bezüglich der Sanierung des Schiesswalls, da die Motion "Korrektur Einsatz der Bundesgelder für die Kugelfangsanierung" noch nicht in Kraft gesetzt wurde, ist eine Umsetzung erst im Bereich 2024 / 2025 geplant.

Winterdienst

Der Winter 2022 / 2023 wurde mit gleichem Material und Team wie im Vorjahr in Angriff genommen. Neben den Pfadern Paul Schmid, Daniel Tschannen und Adrian Tobler auf den Traktoren, sind für den Knicklenker während dem Tage der Werkhofleiter und ergänzend für die Nacht sowie Wochenende Jürg Hubacher, Manuel Wolfer und Kay Nessensohn, im Einsatz.

Auch in punkto Einsätze gleicht sich der Winter 2022 / 2023 dem Vorwinter, die erste Hälfte des Winters brachte etliche Einsätze für das Pfaderteam. In der zweiten Hälfte machte sich Frau Holle rar, dementsprechend folgten keine nennenswerten Einsätze mehr.

Für den grossen Einsatz, welcher die Winterdienst-Mitarbeiter Jahr für Jahr erbringen, bedanke ich mich an dieser Stelle bestens.



Ressort Soziales und Gesundheit
Ressortleiterin Daniela Willner, Lengwil

Trotz einer spürbaren Beruhigung der Corona-Pandemie blieb es im letzten Jahr turbulent im Ressort Soziales und Gesundheit. Grund dafür ist der Ukraine-Krieg.

Asylwesen

Die Schweiz war, wie viele andere europäische Länder auch, mit unzähligen Flüchtenden aus der Ukraine konfrontiert. Schweizweit wurden bis Ende 2022 in 72'611 Fällen der Schutzstatus S gewährt. Im Laufe des Jahres wurden 7'621 Fälle mit Status S wieder beendet und bei 1'542 Fällen war die Beendigung Ende Jahr 2022 noch in Bearbeitung.

Die Gemeinde Lengwil konnte, auch dank der grossartigen Unterstützung aus der Bevölkerung, die vom Kanton geforderte Anzahl an Schutzsuchenden aus der Ukraine aufnehmen. Besonders erwähnen möchte ich an dieser Stelle den Einsatz von Esther Sonderegger, Oberhofen. Sie war die tragende Kraft beim Möblieren der zur Verfügung gestellten Liegenschaften. Ein Teil der Möbel wurde von Pro Schule Ost zur Verfügung gestellt. Die

Mitarbeitenden des Werkhofs Lengwil, Raphael Morgenthaler und Paul Schmid, unterstützten beim Einrichten mit Man-Power. Vielen Dank für dieses, nicht selbstverständliche, Engagement für die Gemeinde Lengwil!

Natürlich gab es parallel zu den Flüchtenden aus der Ukraine weiterhin Asylgesuche aus anderen Ländern.

Im Jahr 2022 stieg die Anzahl der registrierten Asylgesuche mit schweizweit 24'511 um 64.2% gegenüber dem Vorjahr markant an (2021 wurden 14'928 Gesuche registriert). Als Grund für den Anstieg der Asylgesuche kann sicherlich die Pandemie genannt werden. Einerseits wurden im Jahr 2022 viele einschränkende Massnahmen beendet, was das Reisen wieder einfacher machte. Andererseits hat die Pandemie viele Volkswirtschaften in traditionellen Herkunfts- und Transitländern von Asylsuchenden geschwächt und den Abwanderungsdruck erhöht. So hat die Türkei den Druck auf syrische und afghanische Flüchtende massiv erhöht, was zu einer Zunahme der Migration in Richtung Europa führte.

Das wichtigste Herkunftsland von Asylsuchenden in der Schweiz 2022 war Afghanistan. Die Asylsuchenden, welche in Lengwil wohnen, bemühen sich um eine gute Integration. Sie absolvieren Deutsch- oder andere Integrationskurse, sind Teil von unserem Schul- und Ausbildungssystem oder beteiligen sich am Erwerbsleben.

Soziale Dienste Lengwil (wirtschaftliche Sozialhilfe, Alimentenwesen und Case Management)

Der aktuelle Trend bei kleineren Gemeindeverwaltungen, sich in einzelnen Bereichen regional zusammenzuschliessen, deckt sich mit den ersten Ergebnissen der Verwaltungsanalyse im Bereich der Sozialen Dienste. Die Kündigung der Leiterin Soziale Dienste Lengwil führte dann dazu, diesen Schritt im Spätsommer konkreter zu analysieren und verschiedene Möglichkeiten auszuarbeiten. So war im Herbst 2022 dann klar, dass sich die Sozialen Dienste der Gemeinde Lengwil (wirtschaftliche Sozialhilfe, Alimentenwesen, Asylwesen und Case Management) dem Kompetenzzentrum Soziale Dienste See (KSDS) per 01.01.2023 anschliessen werden. Die Fallübernahme erfolgte dabei noch im Dezember 2022, damit ab dem neuen Jahr alles möglichst reibungslos von statten gehen kann.

Die Fallzahlen im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe und im Alimentenwesen bewegen sich nach wie vor in einem tiefen Rahmen, wobei aber ein zweites Jahr in Folge ein leichter Anstieg der Fälle zu verzeichnen ist.

Die Rückerstattungen werden weiterhin aktiv bewirtschaftet.

Die Sozialhilfekommission hat sich im vergangenen Jahr an drei Sitzungen getroffen, um sich über die Entwicklung in den laufenden Fällen auf den aktuellen Stand zu bringen und entsprechende Entscheide zu fällen. Der Anschluss an das KSDS bedingt, dass es zukünftig nur noch zwei Sozialhilfebehörden über sämtliche Mitgliedsgemeinden des KSDS gibt. Dabei begründet Lengwil zusammen mit Berlingen und Ermatingen eine neue Sozialhilfekommission. In der Kommission sind jeweils zwei Mitglieder aus jeder der drei Gemeinden vertreten. Aus diesem Grund wurde die bisherige Sozialhilfekommission Lengwil per Ende Jahr aufgelöst.

Es ist erfreulich, dass die Gemeinde Lengwil im vergangenen Jahr kaum Ausgaben im Zusammenhang mit Prämienausständen zu verzeichnen hatte.

Familienergänzende Betreuung

Die Zahl der betreuten Kinder in der Kita Lengwil GmbH stieg auch im vergangenen Jahr an. An der Gemeindeversammlung im Dezember 2022 entschied sich die Bevölkerung für eine finanzielle Beteiligung am Hortbetrieb ab August 2023 (nach Beendigung der Pilotphase) und damit auch für eine Weiterführung der schulergänzenden Betreuung. Die Gemeinde Lengwil unterstützt auch den Tagesfamilienverein Kreuzlingen.

Spitex Region Kreuzlingen und Entlastungsdienste

Für die Bevölkerung ist es nach wie vor wichtig, sich ambulant vor stationär versorgen zu lassen. Die Nachfrage nach Leistungen der Spitex steigt deshalb jedes Jahr an. Die Gemeinden sind dabei gesetzlich verpflichtet, Kosten, welche durch die Krankenkassen oder andere Dritte nicht übernommen werden, zu übernehmen. Dies macht weiterhin einen grossen Teil des Budgets bzw. der Rechnung aus. Das Corona-bedingte Leistungstief

aus dem Jahr 2021 im Bereich der Spitex ist vorbei. Es wird ein deutlicher Anstieg der in Anspruch genommenen Leistungen verzeichnet.

Die freiwillige Pflege durch Angehörige ist neben den professionellen Pflegediensten ebenfalls ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Ohne die Pflege durch Angehörige wären die Kosten im Gesundheitswesen noch höher. Entlastungsdienste helfen dabei, dass sich pflegende Angehörige entlasten und erholen können.

Mahlzeitendienst

Die Nachfrage für den Mahlzeitendienst bewegt sich in einem stabilen Rahmen. Die Kooperation mit Bottighofen, Münsterlingen und Kreuzlingen ist sinnvoll. So erreicht die Organisation eine vernünftige und adäquate Grösse.

SRK-Fahrdienst (Fahrdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes)

Die Nachfrage von Fahrten über den SRK-Fahrdienst ist schwankend. Es gibt Phasen, in denen enorm viele Fahrten für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lengwil gemacht werden und dann gibt es wiederum Phasen, in denen nur vereinzelte Fahrten stattfinden. Dennoch ist das Angebot des SRK-Fahrdienstes ein wichtiges Puzzleteil im Sozialen System der Lengwiler Bevölkerung.

Nachbarschaftshilfe See (NBHS)

Die Tandems aus der Gemeinde Lengwil, welche durch die NBHS organisiert wurden, bewegen sich weiterhin in einem tiefen, aber stabilen Rahmen. Für das Jahr 2022 verzeichnete die NBHS einen leichten Anstieg der Aktivmitglieder aus der Gemeinde Lengwil.



Ressort Strassen, Landwirtschaft und Gewässer

Ressortleiter Adrian Tobler, Oberhofen

Strassen

Wie geplant konnten im 2022 Strassen-Sanierungsarbeiten mit der Firma Neuteerbit ausgeführt werden. Die eingebauten OB bildet nun neue Strassenoberflächen und haben gleichzeitig auch allfällige Risse in den bestehenden Belägen verschlossen, so dass kein Wasser eindringen kann. Dies trägt wesentlich zum Werterhalt unserer Strassen bei.

Beim Strassenprojekt «Kirch- und Schulstrasse in Illighausen» kam es infolge von Einsprachen leider zu Verzögerungen. Die Arbeiten an der Langgasse konnten aber Ende Jahr aufgenommen werden, inkl. der entsprechenden Sanierungsarbeiten der Werkleitungen.

Im Zusammenhang mit der Neugestaltung der Begegnungszone sowie dem Neubau einer behindertengerechten Bushaltestelle an der Wilenstrasse konnte ein kleines Strassenprojekt ausgearbeitet werden, das insbesondere die Situation für die Fussgänger deutlich verbessert. An der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022 hat die Versammlung dem entsprechenden Antrag zugestimmt.

Landwirtschaft, Wald

Das Thema Neophyten bleibt in unseren Wäldern ein grosses Thema. Vor allem entlang von Bächen können sich allfällige Neophyten aus z.B. direkt angrenzenden Privatgärten sehr einfach und über doch erstaunliche Distanzen sehr schnell ausbreiten. Da sind wir auf die Mitarbeit der entsprechenden Grundeigentümer und Gartenbesitzern angewiesen. Gerne geben Ihnen unsere Werkhofmitarbeiter Tipps zum vollständigen Roden, korrekten Entsorgen und zu geeigneten Ersatzpflanzen.

Aus pflanzenbaulicher Sicht war das Jahr 2022 geprägt von einem trockenen und warmen Sommer. Die Trockenheit hat sich im Wald bemerkbar gemacht, war aber auch für die Landwirtschaft eine Herausforderung. Ein sorgsamer Umgang und Verbrauch des kostbaren Gutes Wasser wird zukünftig wohl immer wichtiger werden, das beginnt bei der Nutzung des privaten Pools im Garten, dem Bewässern des Rasens bis zur Wahl einer effizienten Bewässerungstechnik bei trockenheitsanfälligen landwirtschaftlichen Kulturen wie Beeren, Obst und Gemüse.

Gewässer

Unsere Gewässer sind mehrheitlich in einem sehr natürlichen Zustand und sind kaum verbaut. Trotzdem sind vor allem im bewohnten Gebiet gelegentlich Unterhaltsarbeiten notwendig, um z.B. Uferböschungen zu stabilisieren. So war im 2022 an der Bachstrasse ein kleiner Eingriff notwendig. Bei idealen Bedingungen konnte die Böschung stabilisiert werden, so dass zukünftig keine Rutschungen und Risse mehr zu befürchten sind.

Mit dem Hochwasserschutzprojekt Stichbach, dem die Gemeindeversammlung am 7. Dezember 2022 zugestimmt hat, realisiert unsere Gemeinde zum ersten Mal ein Hochwasserschutzprojekt in dieser Grössenordnung. Mit einer Bruttosumme von 402'000 Franken stehen umfangreiche Massnahmen an, die den Hochwasserschutz im gesamten Verlauf des Stichbaches deutlich verbessern werden.



Ressort Umwelt und Entsorgung, öffentlicher Verkehr
Ressortleiter Matthias Rutishauser, Dettighofen

Entsorgung und Umwelt

Entsorgung, Recycling, Kreislaufwirtschaft, Biodiversität, naturnah usw. sind Begriffe, die unsere Gesellschaft bewegen. So ist es selbstverständlich, dass sich auch die Gemeinde Lengwil mit diesen Themen auseinandersetzt. Vielfach muss priorisiert werden, was als öffentlicher Betrieb realisiert und finanziert werden kann.

Mit unserem Werkhof konnten wir letztes Jahr wieder einiges realisieren. Die zweite Etappe des kantonalen Projektes „Vorteil Naturnah“ wurde umgesetzt und ist mit der Neugestaltung der Umgebung der Gemeindeverwaltung auf der Zielgeraden. Bei diesem kantonalen Projekt geht es darum, auf öffentliche Grünflächen Lebensräume für Fauna und Flora zu schaffen. Wundern Sie sich also nicht, wenn Grünflächen nicht mehr regelmässig gemäht werden, es soll wieder mehr blühen und Lebensraum geschaffen werden.

Ebenfalls Bestandteil des Projektes ist die neue Postautohaltestelle beim Bahnhof Lengwil, wo gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klasse der Primarschule Lengwil-Oberhofen und der Stiftung Archehof einen sogenannten Lebensturm erstellt wurde.

Am 16. September 2022 hat der Werkhof Lengwil mit der Primarschule Oberhofen-Lengwil ein weiteres Mal am nationalen Clean-Up-Day mitgemacht. In fünf Gruppen wurde im ganzen Gemeindegebiet und dem Schulhofareal herumliegender Abfall eingesammelt. Als Dank für die nachhaltige Aktion durften sich alle bei einem gemeinsamen Pasta-Mittagessen im Werkhof stärken.

Nach einigen Lieferverzögerungen ist unser Werkhofteam seit letztem Sommer mit dem eigenen Grüngutsammelwagen unterwegs, der nach einigen Feinjustierungen nun tadellos funktioniert. Das gesammelte Grüngut wird auf dem Betrieb von Marcel Roth, Weiherhof Zuben, kompostiert. Dort besteht auch die Möglichkeit, fertigen Kompost Sackweise für den eigenen Garten zu beziehen. Die Sammelmansschaft dankt Ihnen an dieser Stelle für „sauberen“ Grünabfall und korrekt bereitgestellte Container.

Entsorgungsmässig konnten letzten Sommer ebenfalls die zwei neuen Unterflurcontainer bei der Überbauung „Landguet“ in Betrieb genommen werden.

Was im Jahre 2021 mit einer Idee und einer Gruppe von Freiwilligen begann, konnte im letzten Jahr das Repair-Café Lengwil an drei Samstagen erfolgreich starten. Dort integriert ist auch der Bring- und Hol-Tag.

Auf den Dächern von Gemeindeverwaltung, Werkhof und Feuerwehrdepot produzieren Photovoltaik-Anlagen Strom. Dieses Jahr wird eine weitere Anlage auf dem Dach des Gebäudes Wilenstrasse 4 (bei den Entsorgungscontainern) in Illighausen installiert, sobald die Anlagenteile lieferbar sind. Wie Sie lesen, sind wir stets beschäftigt und bleiben am Puls der Zeit.

Ein spezieller Dank gebührt dem Werkhofleiter Raphael Morgenthaler und Mitarbeiter Paul Schmid für die wertvollen Dienste für Wohl, Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde.

Hundewesen

Der Trend, den eigenen vier Wänden zu entfliehen und etwas Abwechslung in unserer schönen Natur mit einem Vierbeiner zu holen, hält an. Mehr als jeder zehnte Einwohner in unserer Gemeinde hält einen Hund. Die stattliche Anzahl Hundehalter und jene, die von auswärts auf unserem Gemeindegebiet „Gassi gehen“, beschert unseren Werkhofmitarbeitern einiges an Arbeit mit dem Unterhalt und der Leerung der über 35 Robi-Dog-Sammelbehälter auf unserem Gemeindegebiet. An dieser Stelle gebührt unserem Personal einen grossen Dank für diese Arbeit!

Leider mussten im vergangenen Jahr die Gemeinde Lengwil zwei meldepflichtige Vorfälle mit Hunden bearbeiten.

Danken möchte ich allen Hundehalterinnen und Hundehaltern, die sich korrekt und umsichtig mit ihren Vierbeinern verhalten.

Bestattungswesen

Im vergangenen Jahr sind 22 Todesfälle (Vorjahr 18) in die Kompetenz der Gemeinde Lengwil gefallen. Diese teilen sich wie folgt auf:

- 1 Urnenbestattung auf dem Friedhof in Illighausen
- 6 Urnenbestattungen in Oberhofen
- 15 Bestattungen ausserhalb der Friedhöfe Oberhofen und Illighausen

Die hohe Anzahl der Bestattungen widerspiegelt sich auch im Rechnungsabschluss mit einem hohen Aufwand.

Letzten Sommer konnte das neue Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Illighausen realisiert werden. Im gleichen Arbeitsgang wurde die Rasenfläche östlich der Kirche im Programm „Vorteil Naturnah“ mit einer Wild-Blumenmischung eingesät. Ab diesem Sommer wird es dort richtig blühen.

Für die sorgfältige Pflege unserer Friedhöfe danke ich Elsbeth Stutz sowie Raphael Morgenthaler und Paul Schmid recht herzlich.

Öffentlicher Verkehr

Die Auslastungszahlen im öffentlichen Verkehr haben sich nach der Pandemie grundsätzlich wieder erholt.

Am 18. Juni 2022 konnte der Veloausleih des Vereins Kombinierte Mobilität Kreuzlingen, wo die Gemeinde Lengwil Mitglied ist, nach einem Jahr Verspätung (Lieferengpass Velos), seinen Betrieb aufnehmen. An 14 Standorten in der Region Kreuzlingen können via App E-Bikes oder auch unmotorisierte Velos gemietet werden. So sind beim Bahnhof Lengwil drei E-Bikes und zwei „normale“ Velos stationiert. Die Velos müssen nicht an den Ausgangspunkt zurückgebracht werden, sondern können an einem anderen der 14 Standorte abgestellt werden. Das Personal vom Besmerhus und der Stiftung Mansio sind für den Austausch und Unterhalt besorgt. Schade

ist, dass bei solchen Angeboten sinnlose Sachbeschädigungen und Vandalismus betrieben wird - leider eine negative Erscheinung unserer Gesellschaft.

Letztes Jahr wurde die Planung der Umgestaltung der Bushaltestelle (behindertengerecht) und der Fussgängerführung in Illighausen aufgenommen. An der Budgetversammlung im Dezember 2022 hat der Souverän die beiden Kredite genehmigt und die Umsetzung ist dieses Jahr bis zum Fahrplanwechsel im Dezember vorgesehen. Auch der Vertrag für „unser“ Mobility Carsharing beim Bahnhof Lengwil wurde um ein weiteres Jahr verlängert.

3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Illighausen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der Gemeindeversammlung 23. Juni 2022
4. Weiterführung Familienergänzendes Betreuungsangebot, Lengwil Fr. 30'000.-
5. Sanierungsvariante Lanzendornstrasse, Oberhofen
6. a) Vision Begegnungszone Illighausen
- b) Bau- und Kreditvorlage behindertengerechte Bushaltestelle, Illighausen Dorf Fr. 155'000.-
- c) Bau- und Kreditvorlage Fussgängerschutz, Wilenstrasse, Illighausen Fr. 107'000.-
7. Bau- und Kreditvorlage Hochwasserschutz Stichbach, Lengwil Fr. 402'000.-
8. Projekt Bühlstrasse, Dettighofen Ersatz Wasserleitung Fr. 203'000.-
Niederspannungsverkabelung Fr. 264'000.-
Belagssanierung Fr. 546'000.-
9. Finanzplan 2024 – 2026
10. Budget 2023 und Steuerfuss 2023, Antrag 54%
11. Einbürgerungsgesuch Rutishauser Sigrid, Oberhofen
12. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Gemeindepräsident Ciril Schmidiger begrüsst die anwesenden Lengwilerinnen und Lengwiler zur Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Illighausen. Die Presse ist durch die Thurgauer Zeitung, Frau Inka Grabowsky, vertreten. Der Vorsitzende bedankt sich jetzt schon für die ausführliche Berichterstattung.

Zum Traktandum 7 „Hochwasserschutz Stichbach“ begrüsst der Vorsitzende Herr Philip Lüthi, Fröhlich Wasserbau AG, Frauenfeld. Weiter werden als Gäste zum Traktandum 11 „Einbürgerungsgesuch“ Frau Sigrid Rutishauser mit Begleitpersonen willkommen geheissen.

Gemeindepräsident Ciril Schmidiger heisst ebenfalls ortsansässige Ausländer willkommen und hält gleichzeitig fest, dass sie wie auch der Leiter des Werkhofs Raphael Morgenthaler und Gemeindeschreiber Marcel Tobler kein Stimmrecht besitzen. Entschuldigt haben sich acht Personen. Auf eine namentliche Nennung der entschuldigten Stimmberechtigten wird verzichtet.

Von insgesamt 1013 Stimmberechtigten sind 88 Personen anwesend, was einer Stimmbeteiligung von 8.59 % entspricht. Die Behörde hält fest, dass pro Haushalt eine Botschaft zur Gemeindeversammlung und jedem Stimmberechtigten ein Stimmausweis rechtzeitig zugestellt worden ist.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht. Nachdem keiner der anwesenden Personen die Stimmberechtigung abgesprochen wird, erklärt der Vorsitzende die Versammlung als eröffnet.

2. Wahl der Stimmenzähler

Gemeindepräsident Ciril Schmidiger ersucht um Vorschläge aus der Versammlung. Es gehen keine ein. Der Vorsitzende empfiehlt Thomas Wild und René Schönholzer zur Wahl. Sie werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2022

Das Protokoll ist mit der Einladung zur Gemeindeversammlung zugestellt worden. Werner Rügger moniert, dass er zu Beginn der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2022 den Antrag gestellt habe die Sanierung der Lanzendornstrasse zu stoppen und einen Hocheinbau anstelle eines Oberflächenbelageinzubauen. Dies sei so nicht sinngemäss protokolliert. Gemeindepräsident Ciril Schmidiger erklärt, dass der Gemeinderat Sanierungsvarianten - auch den Hocheinbau - geprüft hat und an der heutigen Versammlung unter dem Traktandum 5 zur Abstimmung bringt. Weiter wird die Diskussion nicht gewünscht. Das Protokoll wird anschliessend mit einer Gegenstimme genehmigt und dem Gemeindeschreiber Marcel Tobler verdankt.

4. Weiterführung familienergänzendes Betreuungsangebot, Fr. 30'000.-

Ausgangslage

Gesellschaftliche Ansprüche und Strukturen verändern sich im Laufe der Zeit. Eine familienergänzende Betreuung gehört für einen Teil der Bevölkerung zu einem Kriterium für die Bemessung von Lebensqualität. Dies fördert die Attraktivität als Wohngemeinde.

Der Bedarf des Angebotes wurde während der Pilotphase ab August 2020 durch die Nutzung nachgewiesen. Jedes Jahr nahmen mehr Familien die Betreuung in der Kita Lengwil GmbH in Anspruch. Die Zahl der betreuten Kinder im Hortbetrieb stieg stetig an:

Schuljahr 2020/2021	1. Semester	10 Kinder
	2. Semester	12 Kinder
Schuljahr 2021/2022		20 Kinder
Schuljahr 2022/2023	1. Semester	28 Kinder

Das Pilotprojekt der familienergänzenden Betreuung Lengwil endet im Juli 2023. Wie sieht die Situation danach aus? Der gesetzliche Auftrag lautet: Regelmässige Erhebung von Angebot und Bedarf von familienergänzender Kinderbetreuung, bei Bedarf ist die Schaffung und der Betrieb angemessener Angebote zu fördern sowie die vorgeschriebene Zusammenarbeit mit den Schulgemeinden einzuhalten.

Ein wichtiger Aktivitätsschwerpunkt des aktuellen Legislaturprogramms zum Thema „Gesellschaft“ ist die Pflege von familienergänzenden Betreuungsangeboten. Der Gemeinderat Lengwil ist der Meinung, dass ein institutionalisiertes Angebot der familienergänzenden Betreuung weiterhin vor Ort vorhanden sein soll. Der Hortbetrieb muss folglich finanziell durch die öffentliche Hand unterstützt werden.

Bereits zu Beginn der Pilotphase wurde deutlich, dass der Hortbetrieb (Betreuung ab dem Kindergartenalter), im Gegensatz zum Kitabetrieb (Betreuung im Vorschulalter), voraussichtlich defizitär bleiben wird. Dies erklärt sich damit, dass die Kosten für die Bereitstellung der Strukturen im Verhältnis zur benötigten, effektiv eher geringen Betreuungszeit, hoch sind. Es stellt sich daher im Hortbetrieb nicht die Frage, ob es ein Defizit gibt, sondern wie hoch das Defizit sein wird. Durch den gemeinsamen Betrieb von Kita und Hort können Synergien genutzt werden, welche sich sicherlich positiv auf die finanziellen Aufwendungen auswirken.

Wie kann die familienergänzende Betreuung ab August 2023 aussehen: Der Betreiber (aktuell Calimero) möchte den Kitabetrieb eigenständig übernehmen. Es ist vorgesehen, dass ca. ab August 2023 zwei Rechnungen geführt werden. Dabei können Synergien genutzt werden (keine eigenen Räumlichkeiten, kein eigenes Hortpersonal, gemeinsame Anschaffungen, Mittagstisch etc.).

Der Hortbetrieb ist mit grosser Wahrscheinlichkeit defizitär. Die Kosten für die Bereitstellung der Strukturen im Verhältnis zur benötigten, effektiv eher geringen Betreuungszeit sind wie erwähnt hoch. Per Juli 2022 schliesst der Hortbetrieb mit einem Defizit von rund Fr. 37'000.- ab.

Der Gemeinderat sieht deshalb einen jährlichen Betrag von Fr. 30'000.- als finanzielle Unterstützung des Hortbetriebes vor. Der genaue Umfang des Defizitbeitrages steht und fällt mit der Anzahl betreuter Kinder. Zum Zeitpunkt des Budgeteintrages 2023 war der Zwischenabschluss und somit das Ergebnis noch nicht vorhanden. Es resultiert eine geringe Abweichung gegenüber dem Budget.

Beide Schulgemeinden (Oberhofen-Lengwil, Volksschulgemeinde Kemmental) unterstützen die Weiterführung des Hortbetriebes. Die Schulgemeinden sind mit den gleichen Bedingungen wie in der Pilotphase einverstanden und planen entsprechend das Budget. D.h. sie übernehmen die Hälfte des Defizites, davon $\frac{3}{4}$ die Primarschulgemeinde Oberhofen-Lengwil und $\frac{1}{4}$ die Volksschulgemeinde Kemmental. Die Schulgemeinden rechnen mit einem jährlichen Betrag von Fr. 30'000.-.

Mit anderen Betreibern wurde das Gespräch gesucht. Teilweise besteht aktuell kein Interesse, einen weiteren Standort zu betreiben. Dies vor allem, weil es aktuell sehr schwierig ist, entsprechendes Personal zu finden, aber auch, weil es teilweise eine Art kleiner Neustart ist. Die finanziellen Voraussetzungen sind bei den anderen Betreibern für die Gemeinde annähernd analog.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, der Übernahme der jährlichen Defizitkosten des Hortbetriebes ab August 2023 zuzustimmen.

Diskussion

Paul Sonderegger beantragt die Festlegung des Defizitbeitrages auf Fr. 30'000.-. Der Antrag wird entsprechend konkretisiert.

Erich Hinnen: Wie viele Kinder sind aus der Gemeinde Lengwil? Aktuell sind alle Kinder aus dem eigenen Dorf.

Roberto Tralli: Wie viele betreute Kinder werden benötigt, bis der Hortbetrieb nicht mehr defizitär ist. Gemeinderätin Daniela Willner erklärt, dass in der Regel die Hortbetriebe immer defizitär sind. Eine optimale Anzahl Kinder ist nicht zwingend massgebend. Die fixen Miet- und Personalkosten z.B. beeinflussen das Ergebnis. Die Restkosten bleiben, d.h. die Gemeinden sprechen zu diesem Zweck die Defizite.

Beschluss

Mit 71 JA-Stimmen gegen 11 NEIN-Stimmen (6 Enthaltungen) genehmigt die Versammlung die Übernahme des jährlichen Defizitbeitrages ab August 2023 von Fr. 30'000.-.

5. Sanierungsvariante Lanzendornstrasse, Oberhofen

Ausgangslage

Mit dem an der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2023 als erheblich erklärten Antrag von Werner Rügger hat der Gemeinderat den Auftrag erhalten, die geplante Sanierung der Lanzendornstrasse mit der Oberflächenbehandlung zu stoppen und stattdessen nochmals verschiedene Sanierungsvarianten zu prüfen und miteinander zu vergleichen.

Der Gemeinderat hat diesen Auftrag sehr ernst genommen und kann an der heutigen Gemeindeversammlung die folgenden Ergebnisse präsentieren:

- Bei mehreren Wetterereignissen im laufenden Jahr wurde die Funktionalität der Entwässerung live überprüft. Entsprechende Aufnahmen liegen heute der Gemeindeversammlung vor.
- Die für dieses Jahr zur OB-Sanierung vorgesehenen Strassen wurden alle mit einem Strassenbauingenieur begangen. Für die Lanzendornstrasse ist ein entsprechender Bericht mit dem Vergleich von verschiedenen Sanierungsvarianten und einer Empfehlung für diese Strasse in Auftrag gegeben worden. Der Bericht bestätigt die vom Gemeinderat gewählte Sanierungsvariante mit einer OB. Es liegen folgende detaillierten Ergebnisse vor:

Oberflächenbehandlung (Instandsetzung)

- Zweckdienliches Verfahren
- Schutz vor weitergehender Schadensbildung, partiell oder ganzflächig möglich
- Mehrheitlich auf untergeordneten Strassen im Ausserortsbereich
- Grobkörnige Oberflächenstruktur verbessert die Griffigkeit der Fahrbahnoberfläche
- Senkungen sind vorgängig mit einer Belagsschichtung auszugleichen
- Nicht geeignet bei Parkplätzen, Inline-Skates-Routen
- Möglichkeit zur Kostensenkung bei Umsetzung von verschiedenen Sanierungen
- Kosten zwischen Fr. 5.- und Fr. 10.- pro m².

Hocheinbau (Belagsverstärkung)

- Voraussetzung ist eine ausreichende Oberbautragfähigkeit, homogene Unterlage
- Allenfalls vorgängige Ausführung mit Profilkorrekturen
- Vorgängig fachgerechte Sanierung der offenen Risse
- Auftragung einer spannungsabbauenden Zwischenschicht
- Belagsverstärkung von mindestens 60 mm
- Höhenmässige Anpassung der Kontrollschächte und Strassensammler
- Positiver Einfluss auf den Strukturwert der Strasse
- Kosten zwischen Fr. 50.- und Fr. 70.- pro m².

Die Lanzendornstrasse ist eine untergeordnete Verbindung. Es besteht ein optimales Kosten-Nutzenverhältnis. Frosterhebungen sind nicht auszuschliessen. Eine partielle Sanierung ist jedoch kostengünstig möglich. Mit der Auftragung eines OB wird die Lanzendornstrasse identisch saniert wie in den übrigen gleichgelagerten Strassen in der Gemeinde.

Die Ausführung ist anstelle wie vorgesehen im Jahre 2022 neu für das Jahr 2023 geplant.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt – wie ursprünglich vom Gemeinderat vorgeschlagen – die Sanierungsvariante mit der Oberflächenbehandlung gemäss Offerte aus dem Jahre 2022 für Fr. 16'370.- zu genehmigen.

Diskussion

Markus Raimann unterstützt den Antrag des Gemeinderates. Für eine wenig frequentierte Strasse soll nicht ein Mehrfaches an Geld ausgegeben werden. Auf die Strasse könnte auch verzichtet werden.

Werner Rüeeggert entgegnet, dass die Wilenstrasse besser ausgebaut wurde. Die Lanzendornstrasse werde von vielen Fahrzeugen, Radfahrer etc. benützt. Für die Sanierung der Bühelstrasse werde in einem späteren Traktandum von über Fr. 545'000.- abgestimmt. Es scheint, dass die Gemeinde für andere Projekte genug Geld zur Verfügung hat. Es ist beschämend, dass für die Lanzendornstrasse kein Geld vorhanden sein soll. Werner Rüeeggert stellt nach wie vor den Antrag eines Hocheinbaus.

Gemeinderat Adrian Tobler erklärt, dass untergeordnete Strassen auf dem Gemeindegebiet mit Oberflächenbehandlungen saniert werden. Die Wilenstrasse ist nicht vergleichbar mit der Lanzendornstrasse. Der Anspruch eines Hocheinbaus besteht nur bei hochfrequentierten Strassen.

Daniel Tschannen ergänzt, dass die Wilenstrasse mit einer Oberflächenbehandlung saniert wurde und stellt die Frage nach der Haltedauer der Strasse.

Der Hocheinbau ist sicher gegenüber der Oberflächenbehandlung beständiger. Das Kostenverhältnis Hocheinbau-Oberflächenbehandlung ist mit Faktor 10 zu berücksichtigen, erläutert Gemeinderat Adrian Tobler.

Abstimmung Antrag Werner Rüeegger

Für den Antrag Werner Rüeegger (Sanierung der Lanzendornstrasse mittels Hocheinbau) stimmt 1 Person.

Abstimmung Antrag Gemeinderat

Die Sanierung der Lanzendornstrasse mit einer Oberflächenbehandlung gemäss Offerte aus dem Jahre 2022 über Fr. 16'370.- wird gross mehrheitlich genehmigt.

Werner Rüeegger verlässt die Versammlung. Neu sind 87 Stimmberechtigte anwesend.

6a. Vision Begegnungszone Illighausen

Ausgangslage / Information

Aus der Bevölkerung ist der Wunsch an die Behörde getragen worden, beim Sportplatz / Werkhof Illighausen, einen öffentlichen Treffpunkt für Jung und Alt zu realisieren. An einem Workshop mit Vertretern aus der Bevölkerung wurden zusammen mit einem Planer für Freizeitanlagen Ideen gesammelt.

Zurzeit werden die Ideen analysiert, ausgewertet und das Projekt weiterentwickelt. An der Gemeindeversammlung Ende Mai 2023 sollen erste Ergebnisse der Bevölkerung vorgezeigt werden.

Übrigens - der Erlös der Versteigerung des Kontrollschildes TG 8574 am Dorffest im September 2022 in Illighausen wurde zweckgebunden in das Projekt Begegnungszone Illighausen gespendet. Herzlichen Dank!

Aus der Versammlung werden verschiedene Ideen zur Umsetzung des Projektes eingebracht.

6b. Bau- und Kreditvorlage behindertengerechte Bushaltestelle, Illighausen Dorf, Fr. 155'000.-

Ausgangslage

Die Vision der Neugestaltung der Begegnungszone beim Sportplatz/Werkhof war der Anstoss für die Neuplanung der Bushaltestelle Illighausen Dorf. Die geplante Bushaltestelle wird nach den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes ausgeführt, d.h. die Haltestelle wird auf der ganzen Länge von 12 m (Trottoir östlich), bzw. 6 m (Trottoir westlich) mit hohen Haltekanten ausgestattet, damit der autonome Ein- und Ausstieg für Personen mit Rollstuhl gewährleistet ist. Die Haltestelle ist vergleichbar mit der Situation an der Kirchstrasse in Oberhofen oder beim Ekkharthof. Das Wartehaus soll aus heimischem Holz erstellt werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, der Bau- und Kreditvorlage über Fr. 155'000.- für die Erstellung der behindertengerechten Bushaltestelle Illighausen Dorf, zuzustimmen.

Diskussion

Josef Fleischmann erachtet die Verengung Höhe Bushaltestelle als problematisch. Dadurch könnte auf der Kantonsstrasse ein Rückstau entstehen.

Gemeinderat Matthias Rutishauser erläutert, dass von privaten Personen kein Land für eine breitere Fahrbahn zur Verfügung steht. Der Warteraum sollte bei einem kurzen Bushalt auch für längere Fahrzeuge genügen. Die Sicherheit der ÖV-Benutzer steht im Vordergrund. Die Verengung soll auch analog der Haltestelle Kirchstrasse Oberhofen eine Verkehrsberuhigung bewirken.

Andreas Brunner befürwortet die Verengung. Trotzdem sieht er, wie Martin Eisenhut ebenfalls, ein Kreuzen von Personenwagen und grösseren Fahrzeugen (Landwirtschaft) mit dem Bus ausserhalb der Haltkante (Einfahrt Wilenstrasse ab Kantonsstrasse) als heikel.

David Tschudi unterstützt das Projekt. Als Anstösser wäre er bereit das Land mittels Dienstbarkeitsvertrag zur Verfügung zu stellen. Der Maschendrahtzaun entlang des Trottoirs werde ebenfalls zurückgebaut. Er befürwortet jedoch die Querung der Fussgänger eher im Kreuzungsbereich der östlichen Seite der Kantonsstrasse.

Christoph Züllig erachtet die geplante Fussgängerüberquerung ebenfalls als kritisch. Mit einer Verlängerung des Trottoirs könnte dies besser gelöst werden.

Gemeinderat Adrian Tobler ergänzt: Der Kanton hat die ganze Situation begutachtet. Die Verlängerung des Trottoirs entspricht nicht der Norm, bzw. ist mit dem Ausbauprojekt Kirch- und Schulstrasse nicht angedacht. Zudem steht für diese Variante kein öffentlicher Grund zur Verfügung.

Martin Raimann erkundigt sich nach einer möglichen Lösung eines neuen Trottoirs in Richtung Kirche anlässlich der Sanierung der Kirchstrasse.

Gemeindepräsident Ciril Schmidiger erklärt, dass die gesetzlichen Vorschriften und Normen zwingend einzuhalten sind. Aus Sicht des Gemeinderates ist das vorliegende Projekt die bestmögliche Variante.

Beschluss

Der Antrag wird mit 1 Gegenstimme angenommen.

6c. Bau- und Kreditvorlage Fussgängerschutz, Wilenstrasse, Illighausen, Fr. 107'000.-

Ausgangslage

Im gleichen Gesamtprojekt sollen in diesem Bereich die Fussgängerführung und insbesondere die Schulwegsicherung verbessert werden. Das vorliegende Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro NRP Ingenieure AG, Amriswil, unter Berücksichtigung der kantonalen Vorgaben ausgearbeitet.

An der Infoveranstaltung vom 26. November 2022 wurde vor Ort orientiert.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, der Bau- und Kreditvorlage über Fr. 107'000.- für die Erstellung des Fussgängerschutzes Wilenstrasse, Illighausen, zuzustimmen.

Diskussion

Keine.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Bau- und Kreditvorlage Hochwasserschutz Stichbach, Lengwil, Fr. 402'000.-

Ausgangslage

Bereits im Jahre 2021 hat das Ingenieurbüro Fröhlich Wasserbau AG, Frauenfeld, ein Hochwasserschutzkonzept Stichbach mit verschiedenen Varianten fertig ausgearbeitet. Die Hochwassersituation im

Juni 2021, bei dem auch Liegenschaften im Quartier Bool stark betroffen waren, hat die Notwendigkeit eines Hochwasserschutzes nochmals bestätigt. Zudem haben die hauptsächlich betroffenen Hauseigentümer selber Abklärungen für den Objektschutz ihrer Liegenschaften veranlasst.

In der ersten Jahreshälfte 2022 wurden mit den betroffenen Grundeigentümern Gespräche geführt und das aktuelle Hochwasserschutzprojekt ausgearbeitet, welches neben dem Schutz des Quartiers Bool auch die übrigen Punkte des ursprünglichen Konzepts berücksichtigt.

Mit den Massnahmen wird ein Schutz gegenüber einem HQ300 erreicht, d.h. der Stichbach ist für ein Hochwasserereignis ausgelegt, das statistisch gesehen nur einmal alle 300 Jahre auftritt, entsprechend werden alle bisher als gefährdet bezeichneten Gebiete von der Pflicht für die Umsetzung von weiteren Hochwasserschutzmassnahmen befreit. Weiterhin möglich bleiben wie bisher Hochwasserschäden von Oberflächenabfluss ausserhalb des Stichbachs.

Philip Lüthi, Fröhlich Wasserbau AG, Frauenfeld, erläutert das Projekt zum Oberflächenabfluss und zur Gefahrenkarte Wasser sowie die geplanten Massnahmen. Entsprechendes Bildmaterial wird der Versammlung vorgezeigt.

Das Projekt wurde bei den zuständigen kantonalen Stellen bereits einer Vorprüfung unterzogen und als bewilligungsfähig bezeichnet. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Kosten Hochwasserschutz (Bruttokredit)	ca. Fr. 402'000.-
Subventionen Bund und Kanton (60%)	ca. Fr. 241'000.-
Netto-Investition für die Gemeinde Lengwil	ca. Fr. 161'000.-

Das Projekt soll Anfangs 2023 aufgelegt und anschliessend realisiert werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, der Bau- und Kreditvorlage über brutto Fr. 402'000.- für den Hochwasserschutz Stichbach, Lengwil, zuzustimmen.

Diskussion

Keine.

Beschluss

Der Antrag wird mit 1 Gegenstimme angenommen.

Philip Lüthi, Fröhlich Wasserbau AG, Frauenfeld, wird mit bestem Dank für seine Ausführungen zum Projekt verabschiedet.

8. Projekt Bühlstrasse, Dettighofen	Ersatz Wasserleitung	Fr. 203'000.-
	Niederspannungsverkabelung	Fr. 264'000.-
	Belagssanierung	Fr. 546'000.-

Ausgangslage

Die Wasserleitung aus Gussdukt (GD) mit einem Innendurchmesser von 100mm in der Bühlstrasse in Dettighofen stammt aus den Jahren 1973, 1981 und 1983. Im Sommer 2022 musste bereits ein erstes Leck repariert werden. Daher soll die Leitung auf der ganzen Länge durch eine Leitung aus PE 125/102.2 ersetzt werden.

Gleichzeitig mit dem Ersatz der Wasserleitung soll die teils veraltete Niederspannungs-Verkabelung, welche insbesondere nordseitig der Bühlstrasse grösstenteils in privatem Gelände liegt, in den öffentlichen Bereich der Strasse verlegt werden. Alle noch gespleissteten Hausanschlüsse sollen neu sternförmig über Verteilerkabinen angeschlossen werden, um potentielle Störungsquellen eliminieren und die Anschlüsse,

wenn notwendig einzeln ein- oder ausschalten zu können. Für zukünftige Bedürfnisse dezentraler Energieerzeugungsanlagen und anderem ist geplant, im ganzen Sanierungsbereich zumindest zwei Leerrohre PE 120 einzulegen. Zur Aufrechterhaltung der Erdungsanlage muss zudem ein 8 mm Kupferdraht eingezogen werden.

Anschliessend an die Werkarbeiten soll die Bühlstrasse komplett saniert werden. Dabei wird von einem Belagersatz und dem Ersatz der Randabschlüsse im gesamten Perimeter ausgegangen. Ebenfalls muss die Strassenentwässerung an diversen Stellen repariert werden. Zudem sollen die bestehenden Strassenleuchten durch LED-Leuchten ersetzt werden.

Alle Kostenschätzungen für das vorliegende Projekt stammen aus dem Jahr 2020 und sind mit einer Genauigkeit von +/- 20 % berechnet worden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem Kreditbegehren für das Projekt Bühlstrasse, Dettighofen, d.h. für den Ersatz der Wasserleitung über Fr. 203'000.-, die Anpassung der Niederspannungsverkabelung über Fr. 264'000.- und die Sanierung der Strasse über Fr. 546'000.-, zuzustimmen.

Diskussion

Keine.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Finanzplan 2024 - 2026

Ausgangslage

Gemeinderat Ralph Huber, Ressort Finanzen, erklärt den Anwesenden ausführlich die Finanzpläne 2024 – 2026 der Politischen Gemeinde (Allgemeiner Haushalt) und der Werkbetriebe.

Mit der Umstellung auf die neue Gemeindelösung wurde gleichzeitig ein Tool für die Finanzplanung eingeführt. Mittlerweile folgt die zweite Anwendung des neuen Tools. Die Finanzplanung ist ein wichtiges Instrument für den Gemeinderat. Sie verschafft unter anderem einen Überblick über das Ergebnis der Erfolgsrechnung sowie der geplanten Investitionen. Weiter ist der voraussichtliche Finanzbedarf ersichtlich. Das Ergebnis der Erfolgsrechnung und die geplanten Investitionen zeigen zudem die Entwicklung des Vermögens und der Schulden (Finanzverbindlichkeiten) auf.

Die geplanten Investitionen plus die Ergebnisse ohne Abschreibungen und Einlagen zeigen die Zusammensetzung der Finanzverbindlichkeiten, d.h. sind die Ergebnisse negativ und bestehen hohe Investitionen steigen die Schulden. Um die Schulden zu reduzieren oder sich nicht noch mehr zu verschulden sind positive Ergebnisse (Erhöhung des Steuerfusses?) zu schreiben und/oder geringere Investitionen zu tätigen.

Der aktuelle Finanzplan beruht auf einem geringen Bevölkerungswachstum, einer höheren Teuerung und gleichbleibendem Steuerfuss sowie den geplanten Investitionen.

Gegenüber den Finanzplänen der Vorjahre zeigt die aktuelle Planung im allgemeinen Haushalt durchwegs negative Ergebnisse. Gemäss Auswertung der Organisationsanalyse des Gemeinderates und der Verwaltung wird in einem ersten Schritt das Personal um 30%-Stellenprozente aufgestockt. Weiter ist im Gesundheitsbereich wie in den letzten Jahren mit steigenden Kosten zu rechnen. Die Sozialhilfekosten zeigen aktuell einen Mehraufwand. Der Trend um die Erhöhung der Beiträge an den Öffentlichen Verkehr setzt sich auch in den folgenden Jahren fort.

Zur Finanzplanung wird die Diskussion nicht gewünscht.

Die Finanzpläne sind ein wichtiges Steuerungsinstrument des Gemeinderates. Eine Abstimmung ist deshalb nicht erforderlich.

6. Budget 2023 und Steuerfuss 2023, Antrag 54 %, unverändert

Ausgangslage

Gemeinderat Ralph Huber, Ressort Finanzen, erklärt den Anwesenden die Strategien und Überlegungen des Gemeinderates zum Budget 2023 und zum unveränderten Steuerfuss 2023 von 54 %.

Das Budget 2023 sieht einen Aufwandüberschuss von 209'500 Franken vor. Gegenüber dem Budget 2022 ist mit erhöhten Personalkosten (Aufstockung gestützt auf das Ergebnis der Organisationsanalyse) um ca. 30 % zu rechnen. Der Umstellungsprozess der Aktualisierung der Verwaltungsinformatik ist in der Endphase. Es werden zukünftig geringere Kosten anfallen. Die Kosten im Bereich Gesundheit und Öffentlicher Verkehr zeigen nach wie vor eine steigende Tendenz. Gemäss aktuellen Fällen ist auch eine Erhöhung in der Wirtschaftlichen Hilfe zu verzeichnen. Im Strassennetz sind wie im Vorjahr mehrere Oberflächenbeläge und Strassenentwässerungen geplant.

Die im Budget stets schwierig zu prognostizierenden Ausgaben in „Gesundheit“ und „Soziale Sicherheit“ werden auch im 2023 nach bewährtem Vorgehen und Werten des laufenden Jahres vorgenommen. Im Bereich der Pflegefinanzierung (Restkostenbeitrag an den Kanton) und der ambulanten Krankenpflege (Spitex) sind wie in den Vorjahren erhöhte Kosten angekündigt. Im Bereich 5430 Alimentenbevorschussung und Inkasso sowie 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe haben sich im laufenden Jahr die Ein- und Ausgaben stark verändert. Aktuell ist mit einem Mehraufwand zu rechnen. Die Umsätze können sich je nach Situation innert Kürze verändern.

Die Steuereinnahmen sind in den letzten Jahren leicht angestiegen. Aktuell sind die Einnahmen stagnierend. Der Gemeinderat rechnet im 2023 gestützt auf die aktuelle Weltwirtschaftslage eher mit einem leichten Rückgang. Grossen Schwankungen unterliegen die Grundstückgewinnsteuern.

Steuerfuss 2023 - 54%, unverändert

Auf das Jahr 2018 hat die Gemeindeversammlung, auf Antrag des Gemeinderates, den Steuerfuss von 59 % um 2 % auf 57 % gesenkt. Eine weitere Senkung um 3 % auf 54 % erfolgte auf das Jahr 2020. Mit einem Steuerfuss von 54 % liegt die Politische Gemeinde Lengwil unter dem kantonalen Durchschnitt von 55.9 % (Statistik 2022). Unsere Finanzpläne deuten in den kommenden Jahren auf negative Rechnungsergebnisse hin. Der Gemeinderat hält an seiner Strategie fest - gesunde Finanzen und ein attraktiver Steuerfuss stärken unsere Eigenständigkeit.

Die laufenden und geplanten Investitionen befinden sich auf einem eher hohen Niveau. Dies um unsere Infrastruktur und Werke auf einem aktuellen Stand zu halten.

Auch das Bevölkerungswachstum und vor allem die aktuell unsichere wirtschaftliche Lage geben derzeit keine Indikatoren den Steuerfuss bei Betrachtung des Budgets zu verschieben. Nebst einer langfristigen und nachhaltigen finanztechnischen Betrachtung, wird jährlich mittels Rechnung, Budget und weiteren Finanzkennzahlen der neue Steuerfuss kritisch eruiert und der Bevölkerung vorgeschlagen. Aus Sicht des Gemeinderates sind gesunde Finanzen mit dem aktuellem Steuerfuss weiterhin möglich.

Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital Allgemeiner Haushalt) liegt per Ende 2021 auf rund 2.5 Mio. Franken. Das Budget 2023 rechnet mit einem Mehraufwand von rund 209'500 Franken. Mit dem Mehraufwand des Budgets 2023 kann der strategische Entscheid des Gemeinderates betreffend Plafonierung des Eigenkapitals weiterverfolgt werden. Der sich im Budget veranschlagte Mehraufwand entspricht dabei (1 % Steuerfuss = ca. CHF 30'000.-) ca. 6 - 7 Steuerfussprozenten.

Mit den geplanten Brutto-Investitionen von rund 1.383 Mio. Franken (allgemeiner Haushalt) werden sich die Schulden, je nach Liquidität, erhöhen.

Wird das Budget 2023 mit dem robusten Eigenkapital zusammen betrachtet, kann der Steuerfuss auf dem gegenwärtigen Stand von 54 % belassen werden. Wir bleiben dabei - gesunde Finanzen und ein attraktiver Steuerfuss stärken unsere Eigenständigkeit.

Investitionsrechnung

Die geplanten Investitionen inklusive der Werkbetriebe betragen brutto 2.028 Mio. Franken, davon 1'383'000 Franken Allgemeiner Haushalt, 226'000 Franken Wasserwerke und 419'000 Franken Elektrizitätswerke.

Die heute ungenutzte Dachfläche an der Wilenstrasse 4 (Magazin, Werkhof, FW-Vereinslokal), Illighausen, soll durch die Installation einer PV-Anlage zur Produktion von ökologischem Strom verwendet werden. Die Investitionskosten betragen 72'000 Franken.

Diese Investitionen führen, je nach Liquidität, zu einer Zunahme der Verschuldung. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt im Budgetjahr 2023 unter 50 % und ist ungenügend. Dieser ist jedoch nicht nur isoliert für ein Budgetjahr zu betrachten. Über alle Jahre, d.h. ab Einführung HRM2 (2018) ist der Selbstfinanzierungsgrad gut bis vertretbar. Um eine Tendenz der Ver- oder Entschuldung festzustellen, sind mehrere Jahre zusammen zu beurteilen. Gemäss Finanzplan sind in den kommenden Jahren weniger Investitionen vorgesehen. Die Finanzverbindlichkeiten liegen per Abschluss 2021 bei knapp 3.0 Mio. Franken, davon 2.5 Mio. Darlehen.

Die budgetierten Einnahmen der Werkbetriebe (7101, 7201, 8711) über 111'700 Franken beinhalten einerseits direkt den Projekten zugewiesene Erschliessungsbeiträge und andererseits Anschlussgebühren, welche als Investitionsbeiträge an das bestehende Leitungsnetz verstanden werden, als Mindereinlage in der Anlagebuchhaltung geführt und auf 20 Jahre zu Gunsten der Erfolgsrechnung vereinnahmt werden.

Die budgetierten Einnahmen im allgemeinen Haushalt (7410) über 241'000 Franken sind Subventionsbeiträge des Bundes und des Kantons für das Projekt Hochwasserschutz Stichbach in Lengwil.

Antrag 1

Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss von 209'500 Franken sowie Nettoinvestitionen von 1'675'300 Franken zu genehmigen.

Diskussion

Keine.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag 2

Der Gemeinderat beantragt, für das Jahr 2023 den Steuerfuss von 54% (unverändert) zu genehmigen.

Diskussion

Keine.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Einbürgerungsgesuch Rutishauser Sigrid, Oberhofen

Ausgangslage

Gemeinderätin Daniela Willner, Ressort Soziales und Gesundheit, orientiert, dass die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind und der Gesuchstellerin Rutishauser Sigrid das Lengwiler Bürgerrecht erteilt werden kann. Frau Rutishauser stellt sich der Versammlung in einigen Worten kurz vor. Die Botschaft gibt wie folgt Auskunft:

Mit Gesuch vom Januar 2022 stellte Sigrid Rutishauser-Schäfer das Gesuch um Erteilung der Schweizer Staatsbürgerschaft. Ihre drei Kinder Elena Rutishauser, geb. 24.06.2003, Gian Maurin Rutishauser, geb. 28.03.2005 und Liliane Marie Rutishauser, geb. 08.01.2007 sind bereits Schweizer Bürger wie ihr Vater. In offenen Gesprächen konnte sich die Einbürgerungskommission davon überzeugen, dass die Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt werden. In den sehr ausführlichen Referenzen wird Frau Rutishauser als aufrichtige, hilfsbereite, freundliche Person beschrieben.

Sigrid Rutishauser ist am 17. November 1970 in Ellwangen an der Jagst (Deutschland) geboren. Sie besuchte die obligatorische Schule, das Gymnasium und absolvierte anschliessend eine Lehre als Hochbauzeichnerin. Nach dem erfolgreichen Abschluss studierte sie in den Jahren 1994 - 2001 Psychologie an der Universität Konstanz. Anschliessend folgten Anstellungen als Neuropsychologin in Kliniken in Zihlschlacht TG, Walzenhausen AR und Münsterlingen TG. Seit 2010 ist Frau Rutishauser in einem Teilzeitpensum in der Rehaklinik Zihlschlacht TG angestellt. Nebenbei betreibt die Gesuchstellerin seit 2020 eine selbständige Praxis als Neuropsychologin in Kreuzlingen.

Seit 21 Jahren hält sie sich in unserem Land auf. Sie bezeichnet die Schweiz als ihre Heimat. Infolge verschiedenen Vereinsmitgliedschaften der Kinder (Turnverein, Wasserball, Schwimmclub) ist sie im gesellschaftlichen Leben involviert. Der Gesuchstellerin kennt die geographischen und politischen Verhältnisse in Gemeinde, Kanton und Bund. Sie schätzt unsere Demokratie (Gemeindeversammlung) und das Schulsystem mit den vielen Wegen von Ausbildungsmöglichkeiten.

Frau Rutishauser spricht Hochdeutsch, versteht Schweizerdeutsch jedoch bestens.

Alle Voraussetzungen für die Einbürgerung sind erfüllt. Das Kursattest des Kurses „Die Schweiz kennen und verstehen“ liegt vor.

Der Gemeinderat Lengwil hat an seiner Sitzung vom 8. August 2022 dem Vorlegen des Einbürgerungsgesuchs an der nächstmöglichen Gemeindeversammlung zugestimmt. Die kommunale Einbürgerungstaxe beträgt 800 Franken pro erwachsene Person.

Die Abstimmung wird geheim durchgeführt.

Antrag

Der Gemeinderat empfiehlt, Sigrid Rutishauser in das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Lengwil aufzunehmen.

Diskussion

Die Möglichkeit, direkt an die Gesuchstellerin Fragen zu stellen, wird nicht genutzt. Zur geheimen Abstimmung verlässt Frau Rutishauser den Saal. Von keiner anwesenden Person wird ein Einwand gegen die Einbürgerung geltend gemacht.

Ergebnis Abstimmung

Die geheime Abstimmung zeigt folgendes Resultat:

Verteilte Stimmzettel	87
Eingegangene Stimmzettel	87
davon leere Stimmzettel	3
davon ungültige Stimmzettel	<u>0</u>
massgebende Stimmzettel	84
davon JA-Stimmen	84
davon NEIN-Stimmen	0

Das Einbürgerungsgesuch von Rutishauser Sigrig wird somit gutgeheissen. Die zukünftige Lengwiler Bürgerin wird mit Applaus im Saal empfangen. Frau Rutishauser bedankt sich bei den Anwesenden für das erfreuliche Resultat.

12. Verschiedenes und Umfrage

Gemeindepräsident Ciril Schmidiger informiert:

Information Personalsituation Gemeindeverwaltung

Am 1. November 2022 hat Bogna Schultheis die Stelle (80 %-Pensum) als Leiterin des Steueramtes angetreten. Weiter begrüssen wir Ladina Lindhorst seit 1. Dezember 2022. Sie wird mit einem Pensum von 50 % als Verwaltungsangestellte im Bauamt, den Werkbetrieben und in der Einwohnerkontrolle tätig sein. Weiter ist sie als Berufsbildnerin verantwortlich für die praktische Ausbildung der aktuell Lernenden auf der Verwaltung.

Information Strassensanierungsprojekte Illighausen

Die Strassensanierungsprojekte Schul- und Kirchstrasse sowie die „kleine Langgasse“ in Illighausen erfahren eine Verzögerung infolge hängigen Rechtsmittelverfahren. Der Baubeginn wird auf unbestimmte Zeit verschoben. Hingegen konnten die Sanierungsarbeiten an der Langgasse in Angriff genommen werden. Diese werden im Winter wegen einer geringen Projektanpassung unterbrochen und im Frühjahr fortgesetzt.

Gemeinderatswahlen 2. Wahlgang vom 22. Januar 2023

Am 22. Januar 2023 findet bekanntlich der 2. Wahlgang der Behördenwahlen für die Legislatur 2023 - 2027 statt. Zu besetzen sind noch die Vakanz eines Sitzes im Gemeinderat sowie zwei Urnenoffizianten des Wahlbüros. Gemäss § 42 des Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht (StWG) werden für den zweiten Wahlgang leere Wahlzettel ohne Namenlisten verschickt. Es können auch Personen gewählt werden, die im ersten Wahlgang nicht zur Wahl standen. Massgebend ist das relative Mehr, d.h. die Person mit den meisten Stimmen ist im 2. Wahlgang klar gewählt. Die gewählte Person kann laut § 43 des StWG die Wahl innert 5 Tagen nach dem Abstimmungstag ablehnen. Bei einer Ablehnung der Wahl ist der 2. Wahlgang beendet ohne gewählte Person. In diesem Fall findet ein 3. Wahlgang nach den Regeln des zweiten Wahlganges statt. Die Gemeindekanzlei wird das Ergebnis auf der Homepage www.lengwil.ch zeitnah veröffentlichen.

E-Mobility / Veloverleih Bahnhof Lengwil

Mit dem verlängerten Vertrag mit Mobility bleibt das Angebot des 1-jährigen Gratis-Abo für das E-Mobility im Jahre 2023 weiterhin bestehen. Der Gemeinderat ist nach wie vor bestrebt, dass die Einwohnerinnen und Einwohner vermehrt vom Angebot Gebrauch machen. Die Lengwilerinnen und Lengwiler erhalten deshalb auch im Jahre 2023 ein Jahr lang ein Gratis-Abo für das E-Mobility im Wert von Fr. 129.-. Die gefahrenen Kilometer gehen zu Lasten des Benutzers. Die Bevölkerung wird anfangs Jahr über die Möglichkeit mit einem Flyer informiert. Ausserdem stehen beim Bahnhof weiterhin die E-Bikes und normale Velos vom Verein Kombinierte Mobilität Regio Kreuzlingen zum Leihen zur Verfügung.

Nach diesen Informationen eröffnet Gemeindepräsident Ciril Schmidiger die Umfrage. Diese wird nicht weiter benützt.

Gegen den rechtmässigen Verlauf der Versammlung wird keine Einsprache erhoben.

Dank und Verabschiedung

Gemeindepräsident Cyril Schmidiger dankt für die sachlich geführten Diskussionen und für die Teilnahme an der Gemeindeversammlung. Er bedankt sich bei den Stimmberechtigten für die genehmigten Kreditvorlagen und das damit geschenkte Vertrauen.

Weiter dankt er dem Gemeinderat für die gefreute Zusammenarbeit im Team. Ein Dank geht auch an die Verwaltung und die Werkhofmitarbeiter. Roland Vollenweider und dem Werkhof-Team wird gedankt für das Herrichten und Aufräumen der Mehrzweckhalle.

Er wünscht allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit im Kreise der Liebsten und später eine gute Heimkehr.

Alle Anwesenden werden anschliessend zum Apéro eingeladen.

Die Versammlung schliesst um 22.30 Uhr.

Der Gemeindepräsident

Der Gemeinderatsschreiber

Ciril Schmidiger

Marcel Tobler

4. Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung erfolgt nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2) gemäss der Verordnung des Regierungsrates des Kantons Thurgau über das Rechnungswesen der Gemeinden. Diese beruht auf den Grundsätzen der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren.

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung und der gleichzeitigen Möglichkeit den Papierverbrauch zu reduzieren verzichtet der Gemeinderat zukünftig auf die vollständige Veröffentlichung der Jahresrechnung in der Botschaft. Durch den Einsatz der neuen Software sind die Ergebnisse der Rechnung 2021 nicht ersichtlich.

Die ausführliche Rechnung 2022 inklusive der Anhänge finden Sie mittels QR-Code direkt im Onlineschalter der Gemeinde Lengwil. Die Rechnung kann zusätzlich bei Bedarf bei der Gemeindeverwaltung in Papierformat unter Telefon 058 346 87 00 angefordert oder abgeholt werden.



Bilanz

		01.01.2022	Zuwachs	Abgang	31.12.2022
1	AKTIVEN	12'071'585.63	37'366'193.14	36'041'211.61	13'396'567.16
10	Finanzvermögen	5'791'239.25	35'818'508.77	35'063'417.68	6'546'330.34
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'026'241.07	20'338'818.76	19'955'588.57	1'409'471.26
101	Forderungen	827'381.78	15'287'049.11	15'111'144.85	1'003'286.04
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	30'416.40	192'640.90	-3'315.74	226'373.04
107	Finanzanlagen	6'200.00			6'200.00
108	Sachanlagen FV	3'901'000.00			3'901'000.00
14	Verwaltungsvermögen	6'280'346.38	1'547'684.37	977'793.93	6'850'236.82
140	Sachanlagen VV	6'843'303.60	1'547'684.37	830'711.81	7'560'276.16
148	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	-562'957.22		147'082.12	-710'039.34
2	PASSIVEN	12'071'585.63	17'726'454.53	16'401'473.00	13'396'567.16
20	Fremdkapital	4'861'568.10	17'634'320.11	16'171'754.81	6'324'133.40
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'691'256.85	15'681'905.09	14'996'226.81	2'376'935.13
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	164'254.75	220'723.65	175'528.00	209'450.40
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'966'320.15	1'731'691.37	1'000'000.00	3'698'011.52
208	Langfristige Rückstellungen	39'736.35			39'736.35
29	Eigenkapital	7'210'017.53	92'134.42	229'718.19	7'072'433.76
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezial	1'815'665.10	98'997.96	212'226.13	1'702'436.93
291	Fonds	95'483.59			95'483.59
293	Vorfinanzierungen	752'377.63	-24'355.60		728'022.03
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'996'120.37			1'996'120.37
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'550'370.84	17'492.06	17'492.06	2'550'370.84

Erfolgsrechnung und Finanzierungsausweis nach Arten Allgemeiner Haushalt

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30	Personalaufwand	795'077.55	699'080	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'347'455.40	1'321'820	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	55'941.25	78'900	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36	Transferaufwand	1'116'301.13	1'030'800	0.00
37	Durchlaufende Beiträge	15'852.00	33'600	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	3'330'627.33	3'164'200	0.00
40	Fiskalertrag	2'083'091.73	2'069'900	0.00
41	Regalien und Konzessionen	5'690.25	5'700	0.00
42	Entgelte	315'773.35	168'200	0.00
43	Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	34'596.51	32'500	0.00
46	Transferertrag	963'182.47	629'600	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	15'852.00	33'600	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	3'418'186.31	2'939'500	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	87'558.98	-224'700	0.00
34	Finanzaufwand	10'690.56	9'200	0.00
44	Finanzertrag	45'858.10	38'600	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	35'167.54	29'400	0.00
	Operatives Ergebnis	122'726.52	-195'300	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	147'082.12	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	24'355.60	24'400	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	-122'726.52	24'400	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.00	-170'900	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	144'523.05	938'000	0.00
	Total Investitionsausgaben	144'523.05	938'000	0.00
Investitionseinnahmen				
63	Investitionsbeiträge	37'778.30	0	0.00
	Total Investitionseinnahmen	37'778.30	0	0.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	106'744.75	938'000	0.00
	Selbstfinanzierung	144'071.26	-148'900	0.00
	Finanzierungsergebnis	-37'326.51	1'086'900	0.00

Beim ausserordentlichen Aufwand handelt es sich um die bereits verbuchte beantragte Gewinnverwendung an die Stimmbürger (zusätzliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt).

Erfolgsrechnung und Finanzierungsausweis nach Arten Wasserwerk

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30	Personalaufwand	21'906.10	25'000	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	221'219.21	195'200	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	99'347.00	126'100	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	12'027.85	0	0.00
36	Transferaufwand	10'931.60	11'000	0.00
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	365'431.76	357'300	0.00
42	Entgelte	364'148.07	336'900	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	20'000	0.00
46	Transferertrag	10'493.94	5'400	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	374'642.01	362'300	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	9'210.25	5'000	0.00
34	Finanzaufwand	9'271.00	5'100	0.00
44	Finanzertrag	60.75	100	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	-9'210.25	-5'000	0.00
	Operatives Ergebnis	0.00	0	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG				
50	Sachanlagen	467'815.06	610'000	0.00
	Total Investitionsausgaben	467'815.06	610'000	0.00
63	Investitionsbeiträge	19'277.17	22'600	0.00
	Total Investitionseinnahmen	19'277.17	22'600	0.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	448'537.89	587'400	0.00
	Selbstfinanzierung	104'649.85	100'700	0.00
	Finanzierungsergebnis	343'888.04	486'700	0.00

Erfolgsrechnung und Finanzierungsausweis nach Arten Abwasserbeseitigung

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30	Personalaufwand	18'626.40	18'300	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	69'620.95	54'900	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'299.00	17'800	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	86'970.11	0	0.00
36	Transferaufwand	188'642.34	197'000	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	377'158.80	288'000	0.00
42	Entgelte	365'769.55	258'600	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	22'200	0.00
46	Transferertrag	11'328.95	7'500	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	377'098.50	288'300	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-60.30	300	0.00
34	Finanzaufwand	30.45	300	0.00
44	Finanzertrag	90.75	0	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	60.30	-300	0.00
	Operatives Ergebnis	0.00	0	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG				
50	Sachanlagen	57'166.20	150'000	0.00
	Total Investitionsausgaben	57'166.20	150'000	0.00
63	Investitionsbeiträge	3'951.53	19'300	0.00
	Total Investitionseinnahmen	3'951.53	19'300	0.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	53'214.67	130'700	0.00
	Selbstfinanzierung	89'238.11	-11'900	0.00
	Finanzierungsergebnis	-36'023.44	142'600	0.00

Erfolgsrechnung und Finanzierungsausweis nach Arten Abfallbewirtschaftung Grüngut

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30	Personalaufwand	16'095.95	15'600	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'857.65	13'400	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'440.00	5'300	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36	Transferaufwand	13'024.90	20'000	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	47'418.50	54'300	0.00
42	Entgelte	37'163.00	37'000	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	563.95	7'600	0.00
46	Transferertrag	9'800.00	9'800	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	47'526.95	54'400	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	108.45	100	0.00
34	Finanzaufwand	108.45	100	0.00
44	Finanzertrag	0.00	0	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	-108.45	-100	0.00
	Operatives Ergebnis	0.00	0	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG				
50	Sachanlagen	81'602.44	80'000	0.00
	Total Investitionsausgaben	81'602.44	80'000	0.00
	Total Investitionseinnahmen	0.00	0	0.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	81'602.44	80'000	0.00
	Selbstfinanzierung	4'876.05	-2'300	0.00
	Finanzierungsergebnis	76'726.39	82'300	0.00

Erfolgsrechnung und Finanzierungsausweis nach Arten Elektrizitätswerk - Netz

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30	Personalaufwand	52'755.45	49'400	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	791'972.80	866'000	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	154'344.66	151'200	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36	Transferaufwand	57'923.01	57'400	0.00
Total Betrieblicher Aufwand		1'056'995.92	1'124'000	0.00
42	Entgelte	990'493.81	945'400	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	68'077.76	175'400	0.00
46	Transferertrag	6'649.00	7'600	0.00
Total Betrieblicher Ertrag		1'065'220.57	1'128'400	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		8'224.65	4'400	0.00
34	Finanzaufwand	8'331.85	4'600	0.00
44	Finanzertrag	107.20	200	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		-8'224.65	-4'400	0.00
Operatives Ergebnis		0.00	0	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG				
50	Sachanlagen	350'220.77	512'000	0.00
Total Investitionsausgaben		350'220.77	512'000	0.00
63	Investitionsbeiträge	1'072.42	14'800	0.00
Total Investitionseinnahmen		1'072.42	14'800	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung		349'148.35	497'200	0.00
Selbstfinanzierung		79'617.90	-29'600	0.00
Finanzierungsergebnis		269'530.45	526'800	0.00

Erfolgsrechnung und Finanzierungsausweis nach Arten Elektrizitätswerk - Handel

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
30	Personalaufwand	13'188.85	12'300	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'080'655.14	809'700	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36	Transferaufwand	2'200.00	2'200	0.00
Total Betrieblicher Aufwand		1'096'043.99	824'200	0.00
42	Entgelte	983'359.23	789'600	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	108'987.91	35'200	0.00
46	Transferertrag	2'200.00	0	0.00
Total Betrieblicher Ertrag		1'094'547.14	824'800	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'496.85	600	0.00
34	Finanzaufwand	-1'496.85	900	0.00
44	Finanzertrag	0.00	300	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		1'496.85	-600	0.00
Operatives Ergebnis		0.00	0	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0	0.00
<hr/>				
INVESTITIONSRECHNUNG				
Total Investitionsausgaben		0.00	0	0.00
Total Investitionseinnahmen		0.00	0	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung		0.00	0	0.00
Selbstfinanzierung		-108'987.91	-35'200	0.00
Finanzierungsergebnis		108'987.91	35'200	0.00

Erfolgsrechnung nach Funktionen

Erfolgsrechnung Zusammenzug		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung		6'456'193.88	6'456'193.88	5'840'700	5'669'800	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung					170'900		
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'005'336.28	269'531.70	851'300	248'300	0.00	0.00
	Nettoergebnis		735'804.58		603'000		
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG + SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	345'560.08	219'849.94	354'300	220'700	0.00	0.00
	Nettoergebnis		125'710.14		133'600		
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	107'482.95	1'000.00	115'600	1'900	0.00	0.00
	Nettoergebnis		106'482.95		113'700		
4	GESUNDHEIT	313'559.18	57'645.96	332'700	43'400	0.00	0.00
	Nettoergebnis		255'913.22		289'300		
5	SOZIALE SICHERHEIT	630'451.75	356'341.73	492'100	223'100	0.00	0.00
	Nettoergebnis		274'110.02		269'000		
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	667'316.17	185'372.61	681'800	173'100	0.00	0.00
	Nettoergebnis		481'943.56		508'700		
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'168'544.56	856'306.55	997'400	786'500	0.00	0.00
	Nettoergebnis		312'238.01		210'900		
8	VOLKSWIRTSCHAFT	2'201'586.96	2'210'351.31	2'004'200	1'994'600	0.00	0.00
	Nettoergebnis		8'764.35		9'600		
9	FINANZEN UND STEUERN	16'355.95	2'299'794.08	11'300	1'978'200	0.00	0.00
	Nettoergebnis	2'283'438.13		1'966'900			

Erfolgsrechnung Detail		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung		6'456'193.88	6'456'193.88	5'840'700	5'669'800	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung					170'900		
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'005'336.28	269'531.70	851'300	248'300	0.00	0.00
	Nettoergebnis		735'804.58		603'000		
0110	Legislative	32'501.19		34'300		0.00	0.00
0120	Exekutive	203'070.78	160.00	175'100	200	0.00	0.00
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	211'730.18	146'730.50	130'800	146'000	0.00	0.00
0221	Gemeindekanzlei	393'613.69	54'800.20	351'100	54'400	0.00	0.00
0222	Bauverwaltung	67'000.40	33'146.40	71'600	14'000	0.00	0.00
0291	Liegenschaft Hauptstrasse, 8/8a, Lengwil, Gemeindeverwaltung und Mietwohnung	54'179.93	17'964.60	43'300	16'900	0.00	0.00
0292	Liegenschaft Kirchstrasse 4, Illighausen, Mehrzwecksaal	15'324.75	2'330.00	10'500	3'400	0.00	0.00
0293	Liegenschaft Schulstrasse 4, Lengwil, Werkhof und Mieträume	23'462.49	14'400.00	12'000	13'400	0.00	0.00
0294	Liegenschaft Wilenstrasse 4, Illighausen, Magazin, Trafostation, FW-Lokal, Sportwiese	4'452.87		22'600		0.00	0.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG + SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	345'560.08	219'849.94	354'300	220'700	0.00	0.00
	Nettoergebnis		125'710.14		133'600		
1401	Einwohnerkontrolle	80'046.40	34'501.88	69'900	30'100	0.00	0.00
1405	Grundbuch, Mass und Gewicht	4'166.90		3'800		0.00	0.00
1408	Regionaler Kindes- und Erwachsenenschutzdienst	67'924.75	11'850.00	68'000		0.00	0.00
1500	Feuerwehr	162'021.06	162'021.06	188'100	188'100	0.00	0.00
1610	Militärische Verteidigung	5'223.72		8'500		0.00	0.00
1620	Zivilschutz	19'516.30	11'477.00	14'300	2'500	0.00	0.00
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	6'660.95		1'700		0.00	0.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	107'482.95	1'000.00	115'600	1'900	0.00	0.00
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz			1'000		0.00	0.00
3210	Bibliotheken	8'405.90		8'400		0.00	0.00
3220	Konzert und Theater	1'000.00		1'600		0.00	0.00
3290	Kultur, allgemein	34'182.75		49'600	900	0.00	0.00
3320	Massenmedien	35'158.40	1'000.00	24'700	1'000	0.00	0.00
3410	Sport	9'705.15		17'300		0.00	0.00
3420	Freizeit	18'018.95		13'000		0.00	0.00
3426	Bunker, Bahndamm, A 5683	1'011.80				0.00	0.00

Erfolgsrechnung nach Funktionen

Erfolgsrechnung Detail		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	313'559.18	57'645.96	332'700	43'400	0.00	0.00
	Nettoergebnis		255'913.22		289'300		
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	173'871.00		188'600		0.00	0.00
4210	Ambulante Krankenpflege	138'307.93	57'645.96	143'200	43'400	0.00	0.00
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	961.75		500		0.00	0.00
4340	Lebensmittelkontrolle	418.50		400		0.00	0.00
5	SOZIALE SICHERHEIT	630'451.75	356'341.73	492'100	223'100	0.00	0.00
	Nettoergebnis		274'110.02		269'000		
5120	Prämienverbilligung	156'726.75	4'060.10	141'700	9'000	0.00	0.00
5230	Invalideheime	884.20		1'500		0.00	0.00
5310	Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV	6'500.00	3'489.00	6'500	3'500	0.00	0.00
5350	Leistungen an Alter	200.00		200		0.00	0.00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	66'890.10	41'800.00	69'300	68'000	0.00	0.00
5440	Jugendschutz	1'505.00		1'100		0.00	0.00
5450	Leistungen an Familien	25'860.00		26'100		0.00	0.00
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	103'105.95	56'999.25	98'100	27'500	0.00	0.00
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	70'757.45	129'200.87	69'700	54'900	0.00	0.00
5730	Asylwesen	86'994.40	67'103.85	19'700	60'200	0.00	0.00
5732	Asylwesen Schutzstatus S	43'467.80	53'209.66			0.00	0.00
5790	Fürsorge	64'875.10	479.00	58'200		0.00	0.00
5796	Regionale Sozialdienste	2'685.00				0.00	0.00
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	667'316.17	185'372.61	681'800	173'100	0.00	0.00
	Nettoergebnis		481'943.56		508'700		
6130	Kantonsstrassen, übrige	2'718.45	1'257.00	2'700	1'300	0.00	0.00
6150	Gemeindestrassen	389'363.68	106'322.26	402'500	96'500	0.00	0.00
6155	Hundewesen	16'064.70	17'522.50	17'500	16'900	0.00	0.00
6190	Werkhof	28'911.20	623.00	22'500	1'500	0.00	0.00
6220	Regionalverkehr	159'141.00	5'164.25	165'100	5'000	0.00	0.00
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	46'291.89	30'128.00	46'700	27'500	0.00	0.00
6400	Nachrichtenübermittlung	24'825.25	24'355.60	24'800	24'400	0.00	0.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'168'544.56	856'306.55	997'400	786'500	0.00	0.00
	Nettoergebnis		312'238.01		210'900		
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	374'702.76	374'702.76	362'400	362'400	0.00	0.00
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	377'189.25	377'189.25	288'300	288'300	0.00	0.00
7300	Abfallwirtschaft	110'321.78	22'271.74	79'500	45'000	0.00	0.00
7301	Abfallwirtschaft Grüngut (Gemeindebetrieb)	47'526.95	47'526.95	54'400	54'400	0.00	0.00
7410	Gewässerverbauungen	50'221.50	9'022.10	45'100	8'000	0.00	0.00
7500	Arten- und Landschaftsschutz	34'813.25	19'400.00	47'100	22'900	0.00	0.00
7710	Friedhof und Bestattung	82'456.47	6'193.75	60'700	5'500	0.00	0.00
7900	Raumordnung	91'312.60		59'900		0.00	0.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	2'201'586.96	2'210'351.31	2'004'200	1'994'600	0.00	0.00
	Nettoergebnis		8'764.35		9'600		
8120	Strukturverbesserungen	15'602.90		15'600		0.00	0.00
8140	Produktionsverbesserungen Pflanzen	7'744.35	360.00	8'100	200	0.00	0.00
8200	Forstwirtschaft	5'573.50	225.15	5'900		0.00	0.00
8300	Jagd und Fischerei	5'399.05	5'690.25	7'600	5'700	0.00	0.00
8400	Tourismus	7'392.25		8'300		0.00	0.00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel			5'000		0.00	0.00
8600	Banken und Versicherungen		44'201.00		35'000	0.00	0.00
8711	Elektrizitätswerk - Netz (Gemeindebetrieb)	1'065'327.77	1'065'327.77	1'128'600	1'128'600	0.00	0.00
8712	Elektrizitätswerk - Strom (Gemeindebetrieb)	1'094'547.14	1'094'547.14	825'100	825'100	0.00	0.00
9	FINANZEN UND STEUERN	16'355.95	2'299'794.08	11'300	1'978'200	0.00	0.00
	Nettoergebnis		2'283'438.13		1'966'900		
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	5'379.24	1'875'006.98	2'000	1'835'000	0.00	0.00
9500	Ertragsanteile, übrige	231.75	406'779.55		131'500	0.00	0.00
9610	Zinsen	10'744.96	17'458.10	9'200	10'400	0.00	0.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens			100	800	0.00	0.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		549.45		500	0.00	0.00

In den jeweiligen Funktionen sind die ausserordentlichen Aufwände und Erträge enthalten, wobei es sich um die gemäss Budget verbuchten Positionen sowie um die bereits verbuchte, beantragte Gewinnverwendung an die Stimmbürger (zusätzliche Abschreibung allgemeiner Haushalt) handelt.

Erläuterungen zu den Budgetabweichungen der Erfolgsrechnung

0120 Exekutive

Die Anzahl der gestiegenen Geschäfte und Ressortarbeiten des Gemeinderates verursachten einen Mehraufwand der Sitzungsgelder und Entschädigungen.

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Infolge des Personalwechsels auf dem Steueramt musste für die Übergangszeit eine temporäre Arbeitskraft über ein Vermittlerbüro eingestellt werden. Dadurch entstanden höhere Lohnkosten. Zusätzlich entstanden höhere Support- und Betreuungskosten der neuen Gemeinde-IT als erwartet.

0221 Gemeindeganzlei

Im Zuge der Organisationsanalyse wurde ein nicht geplanter Strategieworkshop abgehalten. Ebenfalls entstanden auch in der Gemeindeganzlei höhere Support- und Betreuungskosten der neuen Gemeinde-IT als erwartet.

0222 Bauverwaltung

Einspracheverfahren und die aktuell erhöhte Bautätigkeit verursachten nicht geplante Anwaltshonorare und Baugesuchsbeurteilungen. Aus der vermehrten Bautätigkeit resultierten mehr Baubewilligungsgebühren.

0290 Verwaltungsliegenschaften

Der erhöhte Abschreibungsbedarf bei der PV-Anlage auf der Gemeindeverwaltung, nicht geplante zusätzliche Reparaturen an den Toren sowie der realisierte Büroebau (geplant 2021) im Werkhof verursachten Mehrkosten. Demgegenüber erfolgten keine Projektkosten des Sportplatzes Illighausen (verschoben auf 2023) und geringere Anschaffungen für das Repair-Café.

1408 Regionale Berufsbeistandschaft

Die Beiträge an die Regionale Berufsbeistandschaft sind von der Anzahl Mandate abhängig und somit jährlich unterschiedlich. Im Jahre 2022 sind unvorhergesehene Rückerstattungen von Mandatsführungen eingetroffen.

1500 Feuerwehr

Die Ersatzabgaben betragen rund 111'000 Franken und sind gegenüber dem Budget um rund 29'000 Franken gesunken. Die Entnahme aus der Spezialfinanzierung erhöhte sich gegenüber dem Budget leicht um 2'000 Franken auf rund 34'600 Franken. Die geringeren Einnahmen an Ersatzabgaben konnten mit gesamthaft geringeren Ausgaben wettgemacht werden.

3290 Kultur, übriges

Unvorhergesehene geringere Ausgaben für die Bundesfeier und weniger Gesuche für Kulturbeiträge.

3320 Massenmedien

Die Dienstleistungen für die Lengwiler Ziitig sind infolge des Wechsels von der Kreuzlinger Zeitung (Vertrag gekündigt) zu den Kreuzlinger Nachrichten gestiegen.

4125 Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Die Beträge an den Kanton basieren auf Schätzungen des Amtes für Gesundheit des Kantons Thurgau.

4210 Ambulante Krankenpflege

Die Kosten für die Beiträge an die Langzeitpflege der Spitex sowie die Entlastungsdienste haben sich gegenüber dem Budget verringert. Im Vergleich zu den Vorjahren sind diese Ausgabenpositionen allerdings wiederum leicht angestiegen.

5120 Prämienverbilligungen

In dieser Kostenstelle sind die Kantonsbeiträge an Prämienverbilligungen sowie Aufwand und Ertrag des Case Managements enthalten. Je nach Kosteneinschätzung und Schlussrechnung der IPV des Kantons und der Fallzahlen des Case Management variieren die Zahlen gegenüber dem Budget. Im Rechnungsjahr wurden in der Gemeinde Lengwil 12'800 Franken weniger an Prämienverbilligungen ausbezahlt.

5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Die Alimentenbevorschussung und -inkasso von Personen mit Wohnsitz in der Gemeinde Lengwil wurde gemäss den aktuellen Fällen während der Budgetphase berechnet. Der Aufwand, wie auch der Ertrag, kann sich je nach Zu- oder Abgang von einzelnen Fällen in grösserem Umfang verändern.

5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

Die Kontogruppe beinhaltet einerseits Beiträge an den Tageselternverein und ab Sommer 2020 den Betriebsbeitrag an die Kita Lengwil GmbH (Calimero). Die dreijährige Pilotphase startete bekanntlich im Sommer 2020 mit einem Gesamtbetrag von 165'000 Franken (Kreditgenehmigung Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2019). Im Rechnungsjahr erhöhten sich infolge der besseren Belegungen der Horte die Sozialbeiträge an den Tageselternverein und die Kita Lengwil GmbH. Die guten Belegungen hatten auch einen positiven Einfluss auf den Rechnungsabschluss der Kita Lengwil GmbH: Es erfolgten nicht geplante Rückzahlungen von rund 41'000 Franken.

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Die Unterstützung von Personen mit Wohnsitz in der Gemeinde Lengwil wurde gemäss den aktuellen Fällen während der Budgetphase berechnet. Der Aufwand, wie auch der Ertrag (z.B. Rückvergütungen aus Sozialversicherungen), kann sich je nach Zu- oder Abgang von einzelnen Fällen in grösserem Umfang verändern.

5730 Asylwesen

Der Bereich Asylwesen in der Gemeinde Lengwil wurde gemäss den aktuellen Fällen während der Budgetphase berechnet. Der Aufwand, wie auch der Ertrag, können sich je nach Zuweisung des Bundes, bzw. des Kantons oder Wegzug von Asylbewerbern in grösserem Umfang verändern.

5732 Asylwesen Schutzstatus S

Für Schutzsuchende aus der Ukraine, die ihre Heimat wegen des Krieges verlassen mussten, hat der Bundesrat am 11. März 2022 bekanntlich den Status Schutzsuchende S beschlossen. Dieser Beschluss war in der Budgetphase noch nicht bekannt.

5790 Fürsorge

Die Dienstleistungen der Fürsorge Lengwil wurden ab 1. Januar 2023 mit der Übergabe an das Kompetenzzentrum Soziale Dienste See KSDS neu geregelt. Die Übergangslösung ab Herbst 2022 erforderten Mehraufwand in Bereich Besoldung und Informatik.

6150 Gemeindestrassen

Trotz der zusätzlichen Abschreibung auf Strassen (vorbehältlich der Genehmigung an der Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2023) von rund 71'000 Franken resultiert gegenüber dem Budget ein Minderaufwand von rund 23'000 Franken. Es konnten geplante Strassensanierungen und Strassenbeleuchtungen nicht realisiert werden. Die allgemeinen Unterhaltsarbeiten fielen ebenfalls tiefer aus als budgetiert, was sich auch in den Besoldungen auswirkte. Geplante Abschreibungen fielen infolge günstiger Bauabrechnungen tiefer aus. Weiter konnten bei nicht abgeschlossenen geplanten Projekten die Abschreibungen vollzogen werden.

6220 Öffentlicher Verkehr, übriges

Das Projekt Bushaltestelle beim Bahnhof Lengwil konnte im Rechnungsjahr 2022 nicht wie geplant abgeschlossen werden. Die erstmalige Abschreibung verschiebt sich auf das Jahr 2023. Weiter sind die Beiträge an den Kanton und an die Turbo (Verbilligung Ostwind-Abonnemente) gegenüber dem Budget günstiger ausgefallen.

6400 Nachrichtenübermittlung

Auflösung der Vorfinanzierung und der Abschreibung während vier Jahren (bis Rechnungsjahr 2022), des Breitbandausbaus der Swisscom.

7101 Wasserwerk (gebührenfinanzierter Gemeindebetrieb)

Die Budgetierung des jährlichen Wassereinkaufs erfolgt gemäss dem durchschnittlichen Verbrauch der Vorjahre. Im Rechnungsjahr verringerte sich der Bedarf gering. Die allgemein budgetierten Unterhaltskosten an Tiefbauten sind unter anderem wegen diversen Rohrleitungsbrüchen (Liebburgstrasse Lengwil, Bühlstrasse Dettighofen, Hauptstrasse Illighausen) um rund 44'500 Franken höher ausgefallen als budgetiert. Aus den höheren Einnahmen des Wasserverkaufs und geringeren Abschreibungsbedarf resultiert anstelle der Entnahme aus der Spezialfinanzierung von 20'000 Franken eine Einlage von rund 12'000 Franken.

7201 Abwasserbeseitigung (gebührenfinanzierter Gemeindebetrieb)

Die Betriebskosten an die ARA Münsterlingen bewegen sich gegenüber dem Budget etwas tiefer bei rund 188'000 Franken. Mehrausgaben erfolgten für die Nachführung des Abwasser-Katasters. Die ARA-Gebühren erbrachten einen nicht geplanten Mehrertrag von rund 108'000 Franken. Die Begründung liegt in der Umsetzung des Beitrags- und Gebührenreglements 2021 per 1. Januar 2022. Anstelle der geplanten Entnahme von 22'200 Franken resultierte eine Einlage von rund 87'000 Franken. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung wird somit von rund 146'000 auf 232'000 Franken erhöht. Der Richtwert der Spezialfinanzierung konnte von «schlecht» auf «gut» verbessert werden.

7300 Abfallwirtschaft (allgemein)

Die Erstellung von geplanten Unterflurcontainern (UFC) konnte an den vorgesehenen Standorten nicht realisiert werden. Demzufolge blieb auch die Kostenbeteiligung der KVA Thurgau aus.

7310 Abfallwirtschaft Grüngut (gebührenfinanzierter Gemeindebetrieb)

Die Menge des Grüngutes zur Entsorgung ist im Vergleich zu den Vorjahren seit längerer Zeit erstmals gering rückläufig. Die Benützungskosten für Mieten konnten infolge des im Frühjahr in Betrieb genommenen eigenen Grüngutsammelwagens verringert werden. Der angeschaffte Sammelwagen von rund 81'600 Franken soll über den steuerfinanzierten allgemeinen Haushalt (vorbehältlich der Genehmigung an der Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2023) zusätzlich über Fr. 76'162.44 vollständig abgeschrieben werden. Damit kann der gebührenfinanzierte Betrieb von den jährlichen Abschreibungen des Grüngutsammelwagens über gut 5'400 Franken entlastet werden. Die Entnahme aus der Spezialfinanzierung verringerte sich gegenüber dem Budget von 7'600 Franken auf rund 500 Franken.

7500 Arten- und Landschaftsschutz

Die budgetierten Projektierungskosten des Projektes Vorteil Naturnah von 45'800 Franken gemäss Kostenvoranschlag wurden im Jahre 2022 nicht vollständig benötigt. Daraus resultieren entsprechend geringere Kantonsbeiträge.

7710 Friedhof

Jährlich wird mit sieben bis acht Todesfällen budgetiert. Im Rechnungsjahr 2022 mussten leider 22 Todesfälle bearbeitet werden.

7900 Raumordnung

Die Zeitplanung der Ortsplanungsrevision erfolgte zu optimistisch. Geplante Aufwände im Jahr 2021 erfolgten im Rechnungsjahr 2022.

8600 Banken und Versicherungen

Höhere Gewinnbeteiligungsbeitrag der Thurg. Kantonalbank.

8711 Elektrizitätswerk – Netzbetrieb (gebührenfinanzierter Gemeindebetrieb)

Im Gesamten erfährt die Werkrechnung EW gegenüber dem Budget eine leichte Umsatzsteigerung. Der Unterhalt der Hausanschlüsse verzeichnete einen Mehraufwand, Minderausgaben ergaben sich im Unterhalt des Niederspannungs- und Mittelspannungsnetzes. Ebenfalls sind geringere Unterhaltsarbeiten im Bereich Trafostationen und Geräte zu verzeichnen. Der Ertrag der Netznutzung fällt gegenüber dem Budget um rund 40'000 Franken höher aus. Zu Buche fällt die ausserplanmässige Abschreibung der Verlegung der MS-Verkabelung TS Dorfplatz – TS Dettighofen. Die Investitionskosten von rund 45'300 Franken liegen unter der Aktivierungsgrenze von 50'000 Franken und wurden somit der Erfolgsrechnung belastet. Die budgetierte Entnahme aus der Spezialfinanzierung von 175'400 Franken reduzierte sich auf rund 68'000 Franken.

8712 Elektrizitätswerk - Handel (gebührenfinanzierter Gemeindebetrieb)

Der Stromankauf und die daraus resultierenden Systemdienstleistungen und Zuschläge erhöhten sich gegenüber dem Budget um rund 206'000 Franken. Die Mehrerträge beziffern sich auf rund 192'000 Franken. Die budgetierte Entnahme aus der Spezialfinanzierung von 35'200 Franken erhöhte sich auf rund 109'000 Franken.

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen (laufendes Jahr und frühere Jahre) erhöhten sich gegenüber dem Budget um rund 119'000 auf knapp 1.5 Mio. Franken. Die Vermögenssteuern verringerten leicht auf 138'500 Franken. Die Quellensteuern verzeichnen ebenfalls einen Rückgang um 69'000 Franken auf 117'000 Franken. Die Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen (laufendes Jahr und frühere Jahre) fielen gemäss Budget mit einem Ertrag von 120'300 Franken leicht höher aus. Im Gesamten stiegen die Allgemeinen Gemeindesteuern gegenüber dem Budget um rund 40'000 Franken auf 1.875 Mio. Franken.

9500 Ertragsanteile, übrige

Die Liegenschaftsteuern betragen gemäss Budget rund 113'000 Franken. Die Grundstückgewinnsteuern liegen mit einem Ertrag von 293'300 Franken rund 273'300 über dem Budget. Dieser unerwartete Mehrertrag beeinflusst das positive Jahresergebnis wesentlich.

Investitionsrechnung nach Funktionen

Investitionsrechnung Detail		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
Investitionsrechnung		1'163'406.94	1'163'406.94	2'346'700	2'346'700		
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	34'870.05	37'778.30				
	Nettoergebnis	2'908.25					
0291	Liegenschaft Hauptstr., 8/8a, Lengwil, Gemeindeverwaltung und Mietwohnung		37'778.30				
	Nettoergebnis	37'778.30					
6300	IR-Beiträge vom Bund		12'668.30				
6310.00	Investitionsbeitrag des Kantons		25'110.00				
0293	Liegenschaft Schulstrasse 4, Lengwil, Werkhof und Mieträume	34'870.05					
	Nettoergebnis		34'870.05				
5040.00	PV-Anlage, Schulstrasse 4, Lengwil	34'870.05					
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	109'653.00		938'000			
	Nettoergebnis		109'653.00		938'000		
6150	Gemeindestrassen	89'781.50		901'000			
	Nettoergebnis		89'781.50		901'000		
5010.02	Sanierung Bahnhofstrasse und Neubau Trottoir zum Bahnhof Lengwil	14'534.10		15'000			
5010.10	Sanierung Schul- und Kirchstrasse, Illighausen	17'441.35		602'000			
5010.11	Sanierung Langgasse, Illighausen	57'806.05		284'000			
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	19'871.50		37'000			
	Nettoergebnis		19'871.50		37'000		
5010.07	Bushaltestelle, Wartehaus, Bahnhofstrasse, Lengwil	19'871.50		37'000			
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	606'583.70	23'228.70	840'000	41'900		
	Nettoergebnis		583'355.00		798'100		
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	467'815.06	19'277.17	610'000	22'600		
	Nettoergebnis		448'537.89		587'400		
5030.08	Ringleitung Ekkharthof-Lindenhof, Illighausen	238'281.67		366'000			
5030.09	Ersatz Wasserleitung Lindenhof-Wilen, Illighausen	18'780.73					
5030.10	Ersatz Wasserleitung Sternengarten, Lengwil	98'580.73		143'000			
5030.11	Ersatz Wasserleitung Kreuzlinger-/Hauptstrasse, Lengwil	112'171.93		101'000			
6310.01	Investitionsbeiträge Feuerschutzamt		18'204.75		7'800		
6370.01	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten Anschlussgebühren		1'072.42		14'800		
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	57'166.20	3'951.53	150'000	19'300		
	Nettoergebnis		53'214.67		130'700		
5030.01	Kanalanschluss Lindenhof, Illighausen	13'289.60		75'000			
5030.02	Befahrung Abwasserkanäle, TV-Aufnahmen	43'876.60		75'000			
6370.01	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten Anschlussgebühren		3'951.53		19'300		
7301	Abfallwirtschaft Grüngut (Gemeindebetrieb)	81'602.44		80'000			
	Nettoergebnis		81'602.44		80'000		
5060.01	Anschaffung Grüngutsammelwagen	81'602.44		80'000			
8	VOLKSWIRTSCHAFT	350'220.77	1'072.42	512'000	14'800		
	Nettoergebnis		349'148.35		497'200		
8711	Elektrizitätswerk - Netz (Gemeindebetrieb)	350'220.77	1'072.42	512'000	14'800		
	Nettoergebnis		349'148.35		497'200		
5030.10	Leerrohranlage Ekkharthof-Lindenhof, Illighausen	80'840.35		157'000			
5030.12	NS-Verkabelung Sternengarten, Lengwil	147'921.24		202'000			
5030.13	Verkabelung TS Dorfplatz - TS Dettighofen	45'323.66		75'000			
5030.14	NS-Verkabelung Langgasse, Illighausen	76'135.52		78'000			
6370.01	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten Anschlussgebühren		1'072.42		14'800		
9	FINANZEN UND STEUERN	62'079.42	1'101'327.52	56'700	2'290'000		
	Nettoergebnis	1'039'248.10		2'233'300			
9990	Abschluss	62'079.42	1'101'327.52	56'700	2'290'000		
	Nettoergebnis	1'039'248.10		2'233'300			

Erläuterungen zu den Budgetabweichungen der Investitionsrechnung

0291 Liegenschaft Hauptstrasse 8/8a, Lengwil (Gemeindeverwaltung)

Die budgetierten Fördergelder im Jahre 2021 sind im Rechnungsjahr 2022 eingetroffen.

0293 Liegenschaft Schulstrasse 4, Lengwil (Werkhof)

Der Abschluss des Projektes verzögerte sich wegen einer zusätzlichen MS-Verstärkung ins Jahr 2022. Weiter sind die Fördergelder des Kantons noch ausstehend. Diese erfolgen erwartungsgemäss im Jahr 2023.

6150 Gemeindestrassen

Die Projekte Schul- / Kirchstrasse und Langgasse Illighausen verzögerten sich infolge Einspracheverfahren. Projektabschluss: Sanierung Bahnhofstrasse mit Neubau Trottoir.

7101 Wasserwerk (gebührenfinanzierter Gemeindebetrieb)

Projektabschluss: Ersatz Wasserleitung Kreuzlinger-/Hauptstrasse Lengwil.

8711 Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz (gebührenfinanzierter Gemeindebetrieb)

Projektabschluss: MS-Verkabelung TS Dorfplatz - TS Dettighofen.

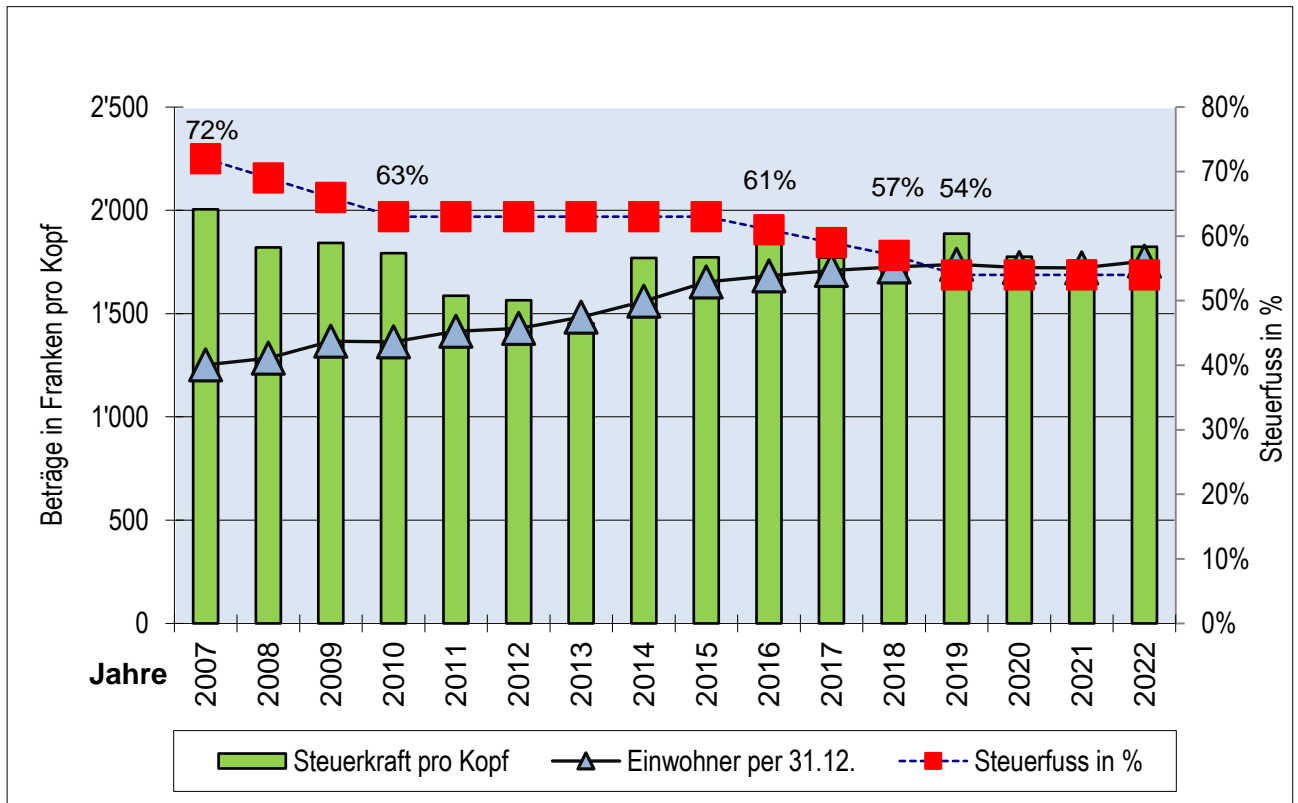
Finanzkennzahlen

	2022	2021	2020	2019	2018	Ø 5 Jahre
Selbstfinanzierungsgrad	30.16%	2.77%	54.59%	116.24%	218.75%	84.50%
Selbstfinanzierungsanteil	4.83%	0.22%	8.55%	18.34%	15.78%	9.54%
Zinsbelastungsanteil	0.14%	0.11%	0.11%	0.05%	0.10%	0.10%
Kapitaldienstanteil	4.83%	0.08%	4.44%	5.53%	3.87%	3.75%
Investitionsanteil	15.84%	13.64%	16.03%	17.41%	8.99%	14.38%
Bruttoverschuldungsanteil	95.74%	78.80%	70.26%	83.90%	91.75%	84.09%
Nettoverschuldungsquotient	-14.32%	-75.44%	-80.76%	-98.26%	-88.18%	-71.39%
Nettoschuld pro Einwohner	-162	-745	-838	-1'073	-1'020	-768
Bilanzüberschussquotient	128.44%	150.15%	141.73%	133.46%	126.83%	136.12%
Steuerkraft pro Einwohner 100%	1823	1667	1776	1887	1712	
1 Steuerprozent	34'722	30'155	33'095	35'146	34'722	33'568
Einwohner per 31.12.	1754	1721	1723	1738	1726	

Erläuterung der Finanzkennzahlen

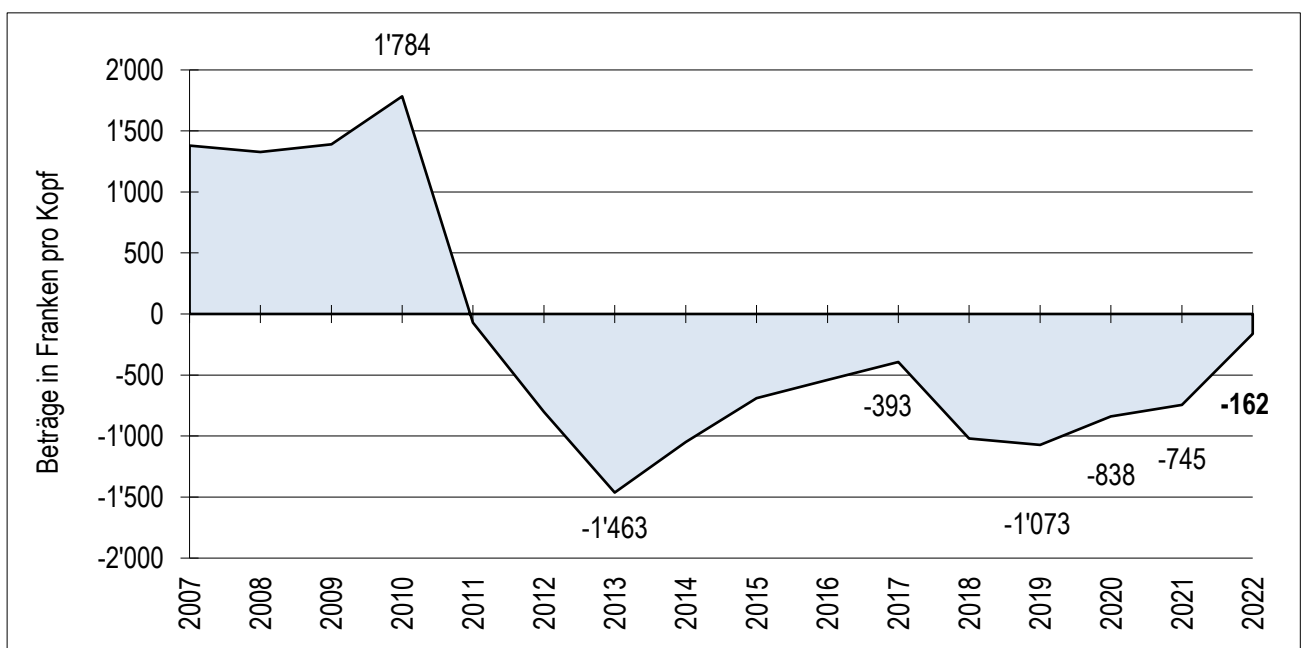
Selbstfinanzierungsgrad	über 100% 80 - 100 % 50 - 80% unter 50%	ideal gut problematisch ungenügend	Selbstfinanzierungsgrad in % der Nettoinvestition unter 100% führt zu Neuverschuldung über 100% ermöglicht Schuldenabbau
Selbstfinanzierungsanteil	über 20% 10 - 20 % unter 10%	gut mittel schwach	Selbstfinanzierung in % des Ertrages Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen
Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % 4 - 9 % über 9%	gut genügend überschuldet	Nettozins in % des Ertrages ein tiefer Wert, ermöglicht grösserer Handlungsspielraum
Kapitaldienstanteil	unter 5 % 5 - 15 % über 15 %	gering tragbar hoch	Belastung in % des Ertrags durch die Kapitalkosten (Zinsen und Abschreibungen)
Investitionsanteil	unter 10 % 10 - 20 % 20 - 30 % über 30%	schwach mittel stark sehr stark	Investitionsanteil in % des Aufwandes
Bruttoverschuldungsanteil	unter 50 % 50 - 100 % 100 - 150 % 150 - 200 % über 200 %	sehr gut gut mittel schlecht sehr kritisch	Bruttoschulden in % des Ertrages benötigter Abbau der Bruttoschulden in % des Ertrages
Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % 100 - 150 % über 150 %	gut genügend schlecht	Nettoschulden in % des Steuerertrages benötigter Anteil der direkten Steuern um die Nettoschulden abzutragen
Nettoschuld pro Einwohner	unter 0.- bis 1000.- bis 2'500.- bis 5'000.- über 5'000.-	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung	Verwaltungsvermögen abzüglich Eigenkapital Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner
Bilanzüberschussquotient	unter 0 % 0 - 15 % 15 - 45 % 45 - 90 % über 90 %	kritisch schlecht mittel gut sehr gut	Bilanzüberschuss in % des Steuerertrages Überschuss zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen Verstärkung der Risikofähigkeit

Entwicklung der Steuerkraft pro Kopf, Einwohnerzahlen und Steuerfuss



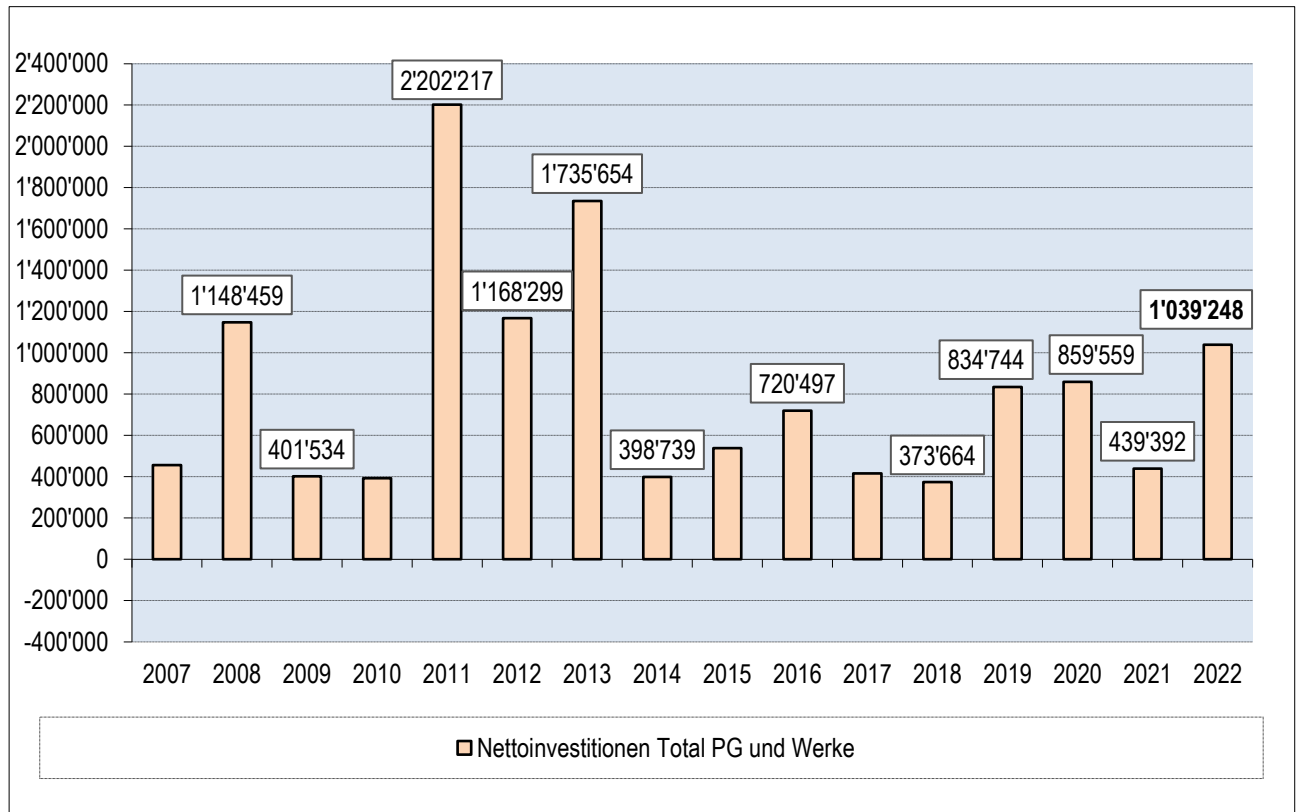
Die Steuerkraft ist gegenüber dem Vorjahr um rund 67 Franken auf 1'823 Franken gestiegen. Per Ende Jahr beträgt die Einwohnerzahl 1'754, dies entspricht einem Zugang von 33 Personen gegenüber dem Vorjahr. Der Steuerfuss liegt seit 2019 unverändert bei 54%.

Entwicklung des Nettovermögens, bzw. Nettoschuld pro Einwohner

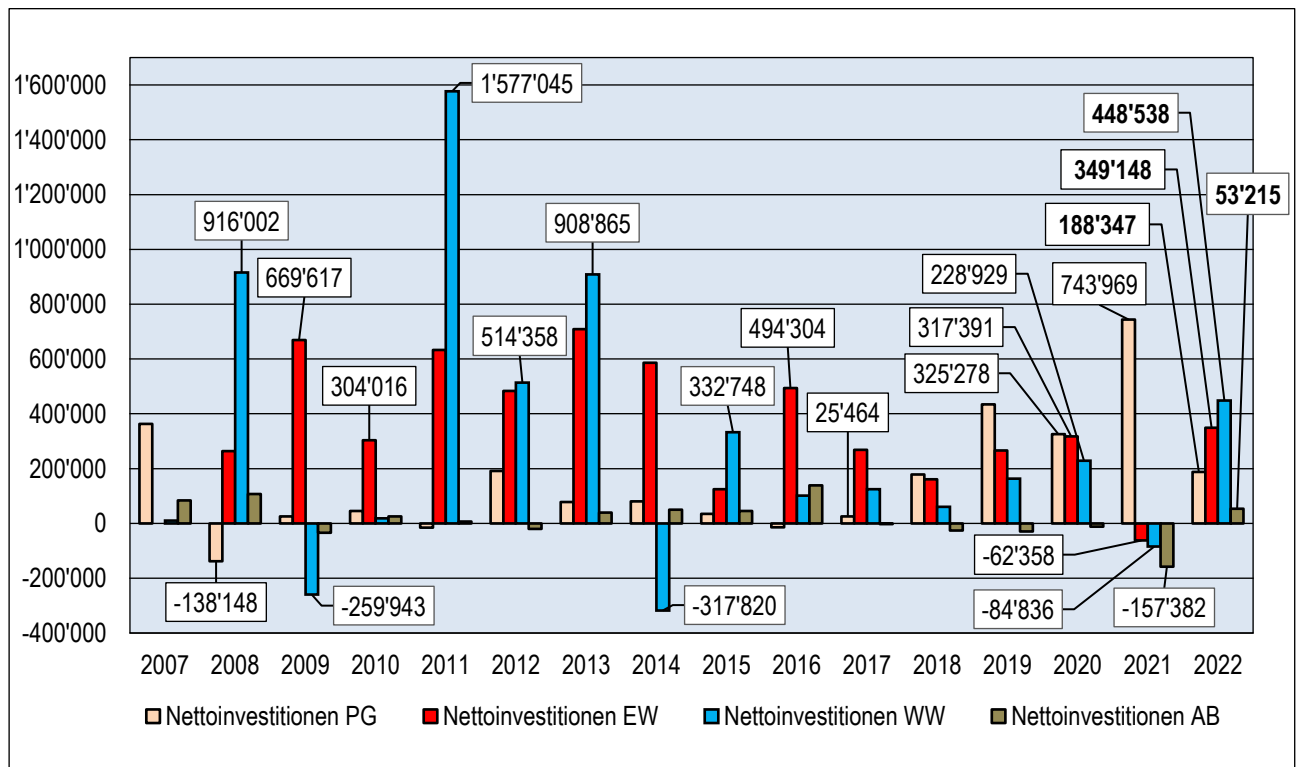


Per 31.12.2022 weist die Gemeinde Lengwil ein Nettovermögen von 284'276 Franken aus. Dies ergibt ein Nettovermögen von rund 162 Franken pro Einwohner. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner. Das Nettovermögen ist in den letzten vier Rechnungsjahren markant gesunken.

Entwicklung Nettoinvestitionen - Politische Gemeinde inkl. Werke



Entwicklung der Nettoinvestitionen - Politische Gemeinde inkl. Werke (Detail)



Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lengwil

An die Gemeindeversammlung Lengwil

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Gemeinde Lengwil, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer rechtlicher Vorschriften


Wir bestätigen, dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.


Wir beantragen, die Jahresrechnung 2022 mit Aktiven und Passiven von CHF 13'396'567.16, einer ausgeglichenen Erfolgsrechnung (nach Ergebnisverwendung) und Nettoinvestitionen von CHF 1'039'248.10 zu genehmigen.

Lengwil, 4. April 2023

Die Rechnungsprüfungskommission:


Paul Sonderegger, Obmann


Elsbeth Stutz


Beat Krähenmann

Antrag des Gemeinderates zu den Gewinnverwendungen

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 7. März 2023 die Jahresrechnung traktandiert. Die Rechnungen der Politischen Gemeinde und der Werkbetriebe sind gesichtet und für richtig befunden worden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, die nachfolgenden Gewinnverwendungen zu genehmigen:

Politische Gemeinde

Ertragsüberschuss	Fr. 147'082.12		
- zusätzliche Abschreibungen auf Strassen, Verkehrswegen		Fr.	70'919.68
- zusätzliche Abschreibungen Mobilien SF Abfallwirtschaft Grüngut		Fr.	76'162.44
Einlage ins Eigenkapital		Fr.	0.00

Feuerwehr (Kontogruppe 1500)

Aufwandüberschuss	Fr. 34'596.51		
- Entnahme aus Spezialfinanzierung EK		Fr.	34'596.51

Wasserwerk (Kontogruppe 7101)

Ertragsüberschuss	Fr. 12'027.85		
- Einlage in Spezialfinanzierung EK		Fr.	12'027.85

Abwasserbeseitigung (Kontogruppe 7201)

Ertragsüberschuss	Fr. 86'970.11		
- Einlage in Spezialfinanzierung EK		Fr.	86'970.11

Abfallwirtschaft Grüngut (Kontogruppe 7301)

Aufwandüberschuss	Fr. 563.95		
- Entnahme aus Spezialfinanzierung EK		Fr.	563.95

Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz (Kontogruppe 8711)

Aufwandüberschuss	Fr. 68'077.76		
- Entnahme aus Spezialfinanzierung EK		Fr.	68'077.76

Elektrizitätswerk - Stromhandel (Kontogruppe 8712)

Aufwandüberüberschuss	108'987.91		
- Entnahme aus Spezialfinanzierung EK		Fr.	108'987.91

5. a) Einbürgerungsgesuch

Aus Gründen des Datenschutzes keine Online-Veröffentlichung.

5. b) Einbürgerungsgesuch

Aus Gründen des Datenschutzes keine Online-Veröffentlichung.

Hauptstrasse 8
8574 Lengwil
Telefon: 058 346 87 00
E-Mail: gemeinde@lengwil.ch
www.lengwil.ch

Bitte beachten Sie:

Pro Haushalt wird ein Exemplar dieser Einladung zur Gemeindeversammlung verteilt.

Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung angefordert oder unter www.lengwil.ch, Rubrik Politik / Gemeindeversammlung heruntergeladen werden.

Der Stimmrechtsausweis wird separat - unabhängig von dieser Botschaft - an jeden Stimmberechtigten adressiert zugestellt. Bitte nehmen Sie den Stimmrechtsausweis an die Gemeindeversammlung für die Einlasskontrolle mit.